

Basel, 27. August 2008  
Bilanzpressekonferenz

**Semesterabschluss 2008**

# Starkes operatives Ergebnis



## Rechtlicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

**Diese von der Bâloise angefertigte Präsentation darf ohne die Zustimmung der Bâloise von einem Empfänger nicht für eine andere Person kopiert oder verändert, dieser Person angeboten, an diese verkauft oder anderweitig vertrieben werden. Dieses Dokument ist naturgemäss selektiv und soll einen Überblick über die Geschäftsfelder der Bâloise vermitteln. Weder die Bâloise, deren Mitglieder der Geschäftsleitung, Führungskräfte, Mitarbeiter oder Berater noch andere Personen geben Zusicherungen oder Gewährleistungen bezüglich der Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Präsentation enthaltenen Informationen ab. Weder die Bâloise, deren Mitglieder der Geschäftsleitung, Führungskräfte, Mitarbeiter oder Berater noch andere Personen haften für etwaige Schäden, die direkt oder indirekt durch die Benutzung dieser Präsentation entstehen. Diese Präsentation kann Prognosen oder andere zukunftsgerichtete Aussagen hinsichtlich der Bâloise enthalten, die Risiken und Unsicherheiten einschliessen. Der Leser wird darauf hingewiesen, dass es sich bei diesen Aussagen lediglich um Prognosen handelt, die erheblich von den tatsächlichen Ergebnissen oder Ereignissen abweichen können. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf Informationen, die der Bâloise am Tag ihrer Erstveröffentlichung in der Schweiz zur Verfügung stehen. Vorbehaltlich des anwendbaren Rechts übernimmt die Bâloise keine Verpflichtung zur Aktualisierung solcher Aussagen. Diese Präsentation stellt kein Angebot und keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Bâloise-Aktien dar.**

# Agenda

- |                              |                       |
|------------------------------|-----------------------|
| <b>1. Highlights</b>         | <b>Rolf Schäuble</b>  |
| <b>2. Finanzzahlen</b>       | <b>German Egloff</b>  |
| <b>3. Asset Management</b>   | <b>Martin Wenk</b>    |
| <b>4. Schweiz</b>            | <b>Martin Strobel</b> |
| <b>5. Auslandaktivitäten</b> | <b>German Egloff</b>  |
| <b>6. Ausblick</b>           | <b>Rolf Schäuble</b>  |

Semesterabschluss 2008

# Highlights

**Rolf Schäuble**

Vorsitzender der Konzernleitung und Präsident des Verwaltungsrates

## Highlights 1. Halbjahr 2008

### Starkes operatives Ergebnis

- CHF 274 Mio. Gewinn basierend auf einem starken operativen Ergebnis
- Ausgezeichnete netto Combined Ratio von 92.3%
- 1.7% Anstieg des Geschäftsvolumens, besonders starkes Wachstum im Nichtleben
- Wert des Neugeschäfts um 73% verbessert
- Hohe laufende Erträge aus Kapitalanlagen, netto Aktienquote auf 8.7% gesenkt
- Starke Bilanz trotz volatiler Kapitalmärkte, ausgezeichnete Solvabilität von 224%
- Wir beabsichtigen eine unveränderte Dividende von CHF 4.50 für das Jahr 2008 vorzuschlagen <sup>1)</sup>

(Vergleiche beziehen sich auf die Halbjahresergebnisse 2007)

<sup>1)</sup> Vorbehaltlich ausserordentlicher Markt- oder Schadenereignisse

Semesterabschluss 2008

# Finanzzahlen

**German Egloff**  
CFO Bâloise-Gruppe

# Kennzahlen

## Tiefere Kapitalanlageerträge drücken Ergebnis

<i>in Mio. CHF</i>	H1 2007	H1 2008	+/-
<b>Geschäftsvolumen</b>	<b>4'884</b>	<b>4'968</b>	1.7%
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>4'428</b>	<b>4'554</b>	2.8%
<b>Nettoertrag aus Kapitalanlagen <sup>1)</sup></b>	<b>1'414</b>	<b>820</b>	-42.0%
<b>Durchschnittliche Kapitalanlagen</b>	<b>56'921</b>	<b>55'831</b>	-1.9%
<b>Anlagerendite <sup>1)</sup></b>	<b>2.5%</b>	<b>1.5%</b>	-1.0 pts
<b>Semestergewinn</b>	<b>470 <sup>2)</sup></b>	<b>274</b>	-41.7%
<b>Combined Ratio (brutto)</b>	<b>95.4%</b>	<b>88.2%</b>	-7.2 pts
<b>Combined Ratio (netto)</b>	<b>95.6%</b>	<b>92.3%</b>	-3.3 pts
<b>Embedded Value</b>	<b>3'231 <sup>3)</sup></b>	<b>2'905</b>	
<b>Neugeschäftsmarge</b>	<b>10.3%</b>	<b>14.3%</b>	4.0 pts
<b>Eigenkapital</b>	<b>4'838 <sup>2)3)</sup></b>	<b>4'020</b>	-16.9%
<b>Konsolidierte Solvabilität I <sup>4)</sup></b>	<b>286% <sup>2)3)</sup></b>	<b>224%</b>	-63.0 pts

<sup>1)</sup> Inklusiv Kosten; ohne Veränderungen der unrealisierten Kapitalgewinne, ohne Anlagen für anlagegebundenes Geschäft

<sup>2)</sup> Restated

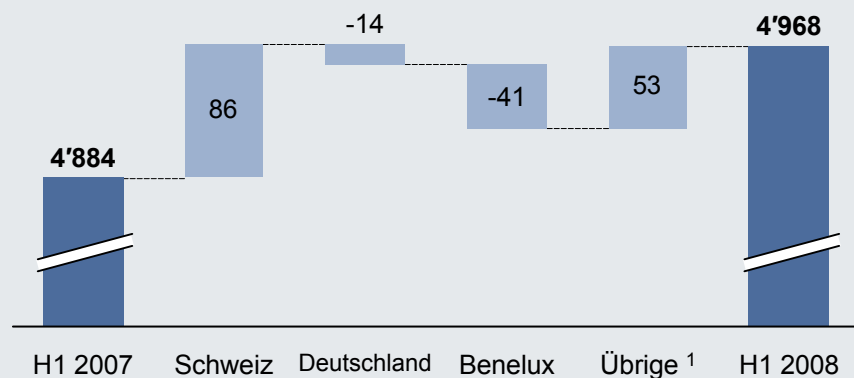
<sup>3)</sup> Per 31.12.2007

<sup>4)</sup> Ohne Bank

# Geschäftsvolumen

## Hohes Wachstum im traditionellen Geschäft

### Nach Ländern

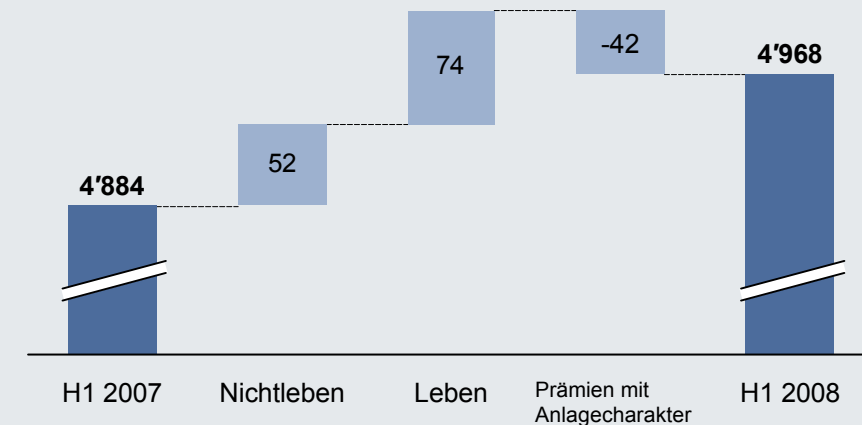


in Mio. CHF	H1 2007	H1 2008	+/-	+/- LW <sup>2</sup>
<b>Schweiz</b>	2'753	2'839	3.1 %	3.1 %
<b>Deutschland</b>	1'285	1'271	-1.1 %	0.5 %
<b>Benelux</b>	744	702	-5.5 %	-4.1 %
<b>Übrige <sup>1</sup></b>	102	155	51.8 %	53.4 %
<b>Total</b>	4'884	4'968	1.7 %	2.4 %

<sup>1</sup>) Andere Länder (inkl. Österreich und Kroatien)

<sup>2</sup>) Lokalwährung (LW)

### Nach Sparten



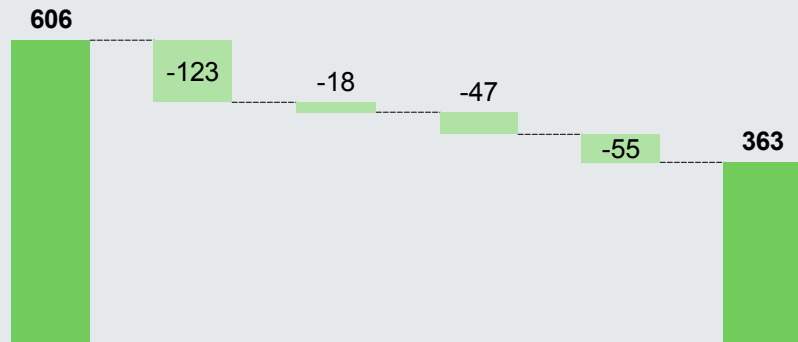
in Mio. CHF	H1 2007	H1 2008	+/-	+/- LW <sup>2</sup>
<b>Nichtleben</b>	2'072	2'124	2.5 %	3.4 %
<b>Leben</b>	2'356	2'430	1.1 %	1.7 %
<b>Prämien mit Anlagecharakter</b>	456	414	-9.2 %	-7.8 %
<b>Total</b>	4'884	4'968	1.7 %	2.4 %



# EBIT

## Gewinne aus allen Ländern

### Nach Ländern



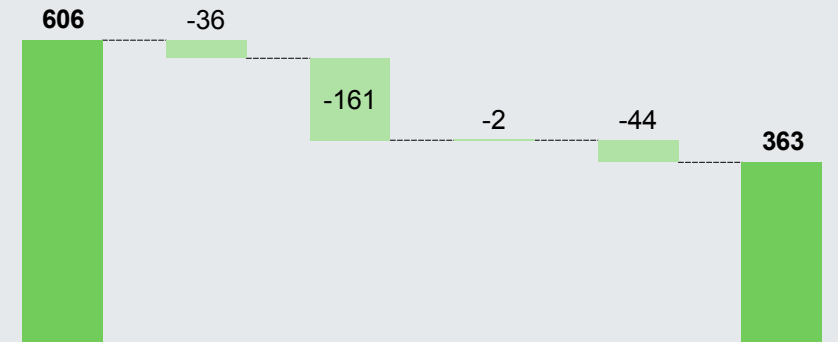
H1 2007 Schweiz Deutschland Benelux Übrige<sup>1)</sup> H1 2008

in Mio. CHF	H1 2007	H1 2008	+/-
<b>Schweiz</b>	238 <sup>2)</sup>	115	-51.7 %
<b>Deutschland</b>	109	91	-16.2 %
<b>Benelux</b>	107	60	-44.2 %
<b>Übrige <sup>1)</sup></b>	152	97	-36.0 %
<b>Total</b>	606 <sup>2)</sup>	363	-40.0 %

<sup>1)</sup> Andere Länder (inkl. Österreich und Kroatien)

<sup>2)</sup> Restated

### Nach Sparten



H1 2007 Nichtleben Leben Bank Übrige H1 2008

in Mio. CHF	H1 2007	H1 2008	+/-
<b>Nichtleben</b>	267	231	-13.5 %
<b>Leben</b>	270	109	-59.5 %
<b>Bank</b>	32	30	-4.7 %
<b>Übrige</b>	38	-7	-
<b>Total</b>	606	363	-40.0 %

## Kennzahlen Nichtleben








### Starkes Wachstum im Nichtleben

<i>in Mio. CHF</i>	H1 2007	H1 2008	+/-
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>2'072</b>	<b>2'124</b>	2.5%
<b>Nettoertrag aus Kapitalanlagen</b>	<b>256</b>	<b>133</b>	-48.2%
<b>Schadenaufwand (netto)</b>	<b>-918</b>	<b>-914</b>	-0.4%
<b>Technische Kosten</b>	<b>-480</b>	<b>-497</b>	3.6%
<b>EBIT</b>	<b>267 <sup>1)</sup></b>	<b>231</b>	-13.5%
<i>Schadensatz (brutto)</i>	63.5%	56.7%	-6.8 pts
<i>Kostensatz (brutto)</i>	31.3%	30.9%	-0.4 pts
<i>Gewinnbeteiligungssatz (brutto)</i>	0.6%	0.6%	0.0 pts
<b>Combined Ratio (brutto)</b>	<b>95.4%</b>	<b>88.2%</b>	-7.2 pts

<sup>1)</sup> Restated

# Nichtleben, Versicherungstechnik

## Hohe operative Profitabilität

	Basler Schweiz	Deutscher Ring	Basler Deutschland	Mercator	Baloise Luxembourg	Basler Österreich	Kroatien (inkl. Serbien)	Gruppe
<i>Brutto, in %</i>								
Schadensatz	58.5	39.9	60.1	54.7	56.6	63.1	62.6	56.7
Kostensatz	24.1	49.2	31.6	36.1	41.1	38.5	41.7	30.9
Gewinnbeteiligung	1.0	-	0.4	0.3	-0.1	-	-	0.6
<b>Combined Ratio H1 08</b>	<b>83.6</b>	<b>89.1</b>	<b>92.1</b>	<b>91.1</b>	<b>97.6</b>	<b>101.6</b>	<b>104.3</b>	<b>88.2</b>
<b>Combined Ratio H1 07</b>	<b>88.1</b>	<b>99.8</b>	<b>104.2</b>	<b>97.0</b>	<b>92.2</b>	<b>104.7</b>	<b>90.6</b>	<b>95.4</b>
Veränderung gegenüber H1 07 <sup>1)</sup> (in %-Pkt.)	-4.5	-10.7	-12.1	-5.9	5.4	-3.1	13.7	-7.2

<sup>1)</sup> Wie ausgewiesen (inkl. Wintersturm «Kyrill»)

# Kennzahlen Leben

## Wachstum und höhere Margen

<i>in Mio. CHF</i>	H1 2007	H1 2008	+/-
<b>Geschäftsvolumen</b>	<b>2'812</b>	<b>2'844</b>	1.1%
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>2'356</b>	<b>2'430</b>	3.1%
<b>Prämien mit Anlagecharakter</b>	<b>456</b>	<b>414</b>	-9.2%
<b>Nettoertrag aus Kapitalanlagen <sup>1)</sup></b>	<b>1'061</b>	<b>591</b>	-44.3%
<b>Leistungen an Versicherungsnehmer <sup>2)</sup></b>	<b>2'967 <sup>3)</sup></b>	<b>2'343</b>	-21.0%
<b>Technische Kosten</b>	<b>-211</b>	<b>-220</b>	4.4%
<b>EBIT</b>	<b>270 <sup>3)</sup></b>	<b>109</b>	-59.5%
<b>Embedded Value</b>	<b>3'231 <sup>4)</sup></b>	<b>2'905</b>	
<b>Wert Neugeschäft</b>	<b>11</b>	<b>19</b>	72.9%
<b>Annual Premium Equivalent (APE)</b>	<b>107</b>	<b>133</b>	24.3%
<b>Neugeschäftsmarge</b>	<b>10.3%</b>	<b>14.3%</b>	4.0 pts

<sup>1)</sup> Exkl. Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft

<sup>2)</sup> Inkl. Veränderung Deckungskapital

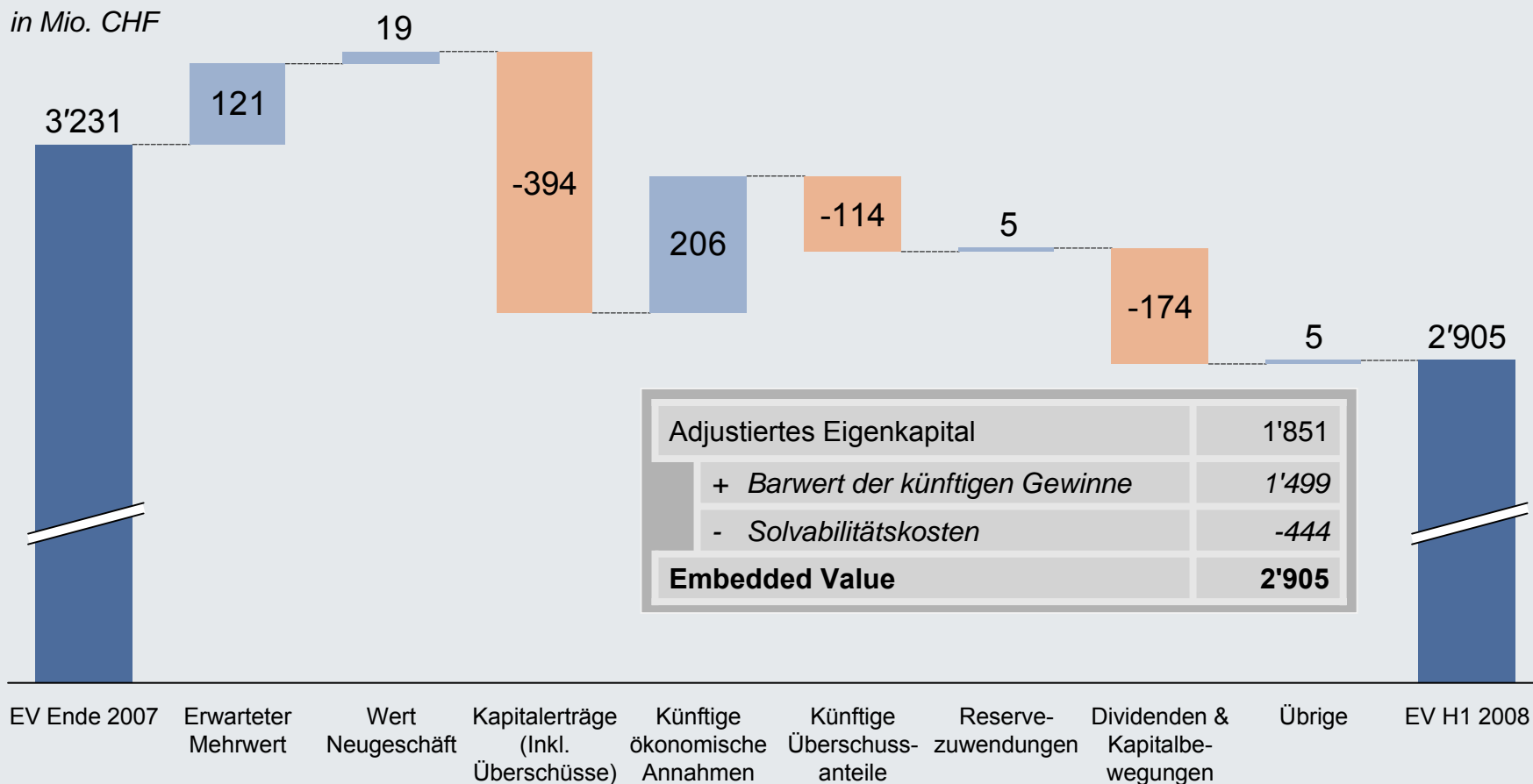
<sup>3)</sup> Restated

<sup>4)</sup> Per 31.12.2007

# Embedded Value Entwicklung

## Beeinflusst von den Finanzmärkten

in Mio. CHF



# Eigenkapital

## Starke Bilanz trotz Finanzmarktkrise

<i>in Mio. CHF</i>	H1 2008	Je Aktie <sup>2)</sup>
<b>Eigenkapital per 1. Januar (inkl. Minderheiten)</b>	<b>4'838 <sup>1)</sup></b>	<b>91.6</b>
<i>Veränderung nicht realisierte Gewinne &amp; Verluste, netto <sup>3)</sup></i>	-742	
<i>Dividenden</i>	-253	
<i>Semestergewinn</i>	274	$\Delta = -12.4\%$
<i>Kauf / Verkauf eigener Aktien</i>	-97	
<i>Veränderung Minderheitsanteile</i>	-0	
<b>Eigenkapital per 30. Juni (inkl. Minderheiten)</b>	<b>4'020</b>	<b>80.2</b>

<sup>1)</sup> Restated

<sup>2)</sup> Basierend auf dem konsolidierten Eigenkapital (exkl. Minderheiten) und zeitgewichtete Anzahl ausstehender Aktien

<sup>3)</sup> Inkl. Währungsumrechnungsdifferenzen

Semesterabschluss 2008

# Asset Management

**Martin Wenk**  
CIO Bâloise-Gruppe

# Turbulente Finanzmärkte

## Finanzmarktkrise verschlimmert sich

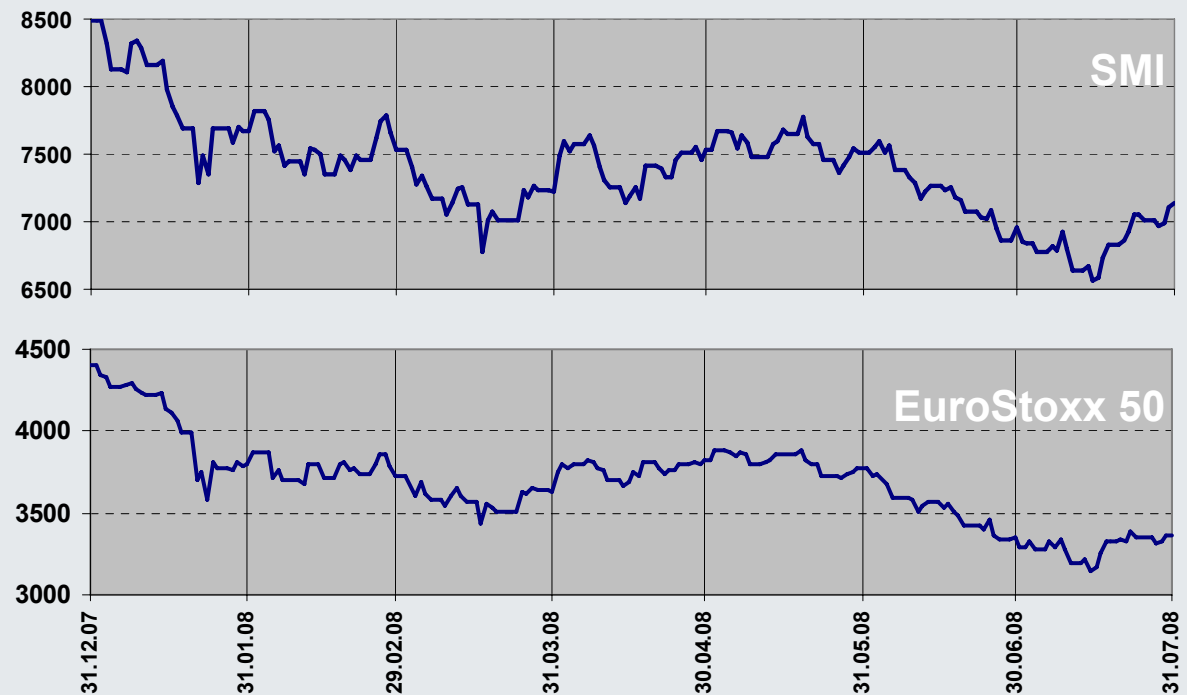
Was an den Finanzmärkten geschah...		... und wie wir uns im 1. Halbjahr 2008 verhielten
<b>Aktien und aktienähnliche Anlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwache Aktienmärkte von Beginn an</li> <li>• Sehr hohe Volatilität</li> <li>• Schlechte Kapitalmarktentwicklung hält aufgrund der Finanzkrise an</li> <li>• Hohe Abschreibungen der Banken (&gt;500 Mrd. USD)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Dynamisches Hedging angewendet</li> <li>• Deutliche Reduktion des Exposures als Folge</li> <li>• Signifikanter Anstieg der Impairments, insbesondere auf Finanztiteln</li> <li>• Absicherungen können die Impairments nicht kompensieren</li> </ul>
<b>Zinssensitive Anlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fortgesetzte Ausweitung der Kreditrisikoprämien (Credit Spreads), besonders auf Finanztiteln</li> <li>• Starke Ausschläge der Zinsen (zuerst nach unten, dann wegen Inflation nach oben)</li> <li>• Sehr geringe Liquidität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederkehrende Erträge konnten wie erwartet gesteigert werden</li> <li>• Tiefere Marktwerte der Obligationen wirken sich auf das Eigenkapital aus</li> <li>• Keine Wertminderungen auf Obligationen dank der guten Qualität des Portfolios</li> <li>• Keine Mark-to-Model-Risiken</li> </ul>
<b>Währungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EUR/CHF -3.0% per 30.06.08</li> <li>• Tiefst: 1.5360, Höchst: 1.6536</li> <li>• USD/CHF -10.0% per 30.06.08</li> <li>• Tiefst: 0.9630, Höchst: 1.14</li> <li>• Hohe Volatilität</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• USD-Absicherungsstrategie beibehalten</li> <li>• Grossteil der positiven Absicherungseffekte wirkt sich auf das Eigenkapital, nicht aber die Erfolgsrechnung aus</li> <li>• Ziel-Hedge Ratio im EUR erhöht</li> <li>• Währungsentwicklung hat die Impairments erhöht</li> </ul>



# Aktienquote

## Signifikante Reduktion im 1. Halbjahr 2008

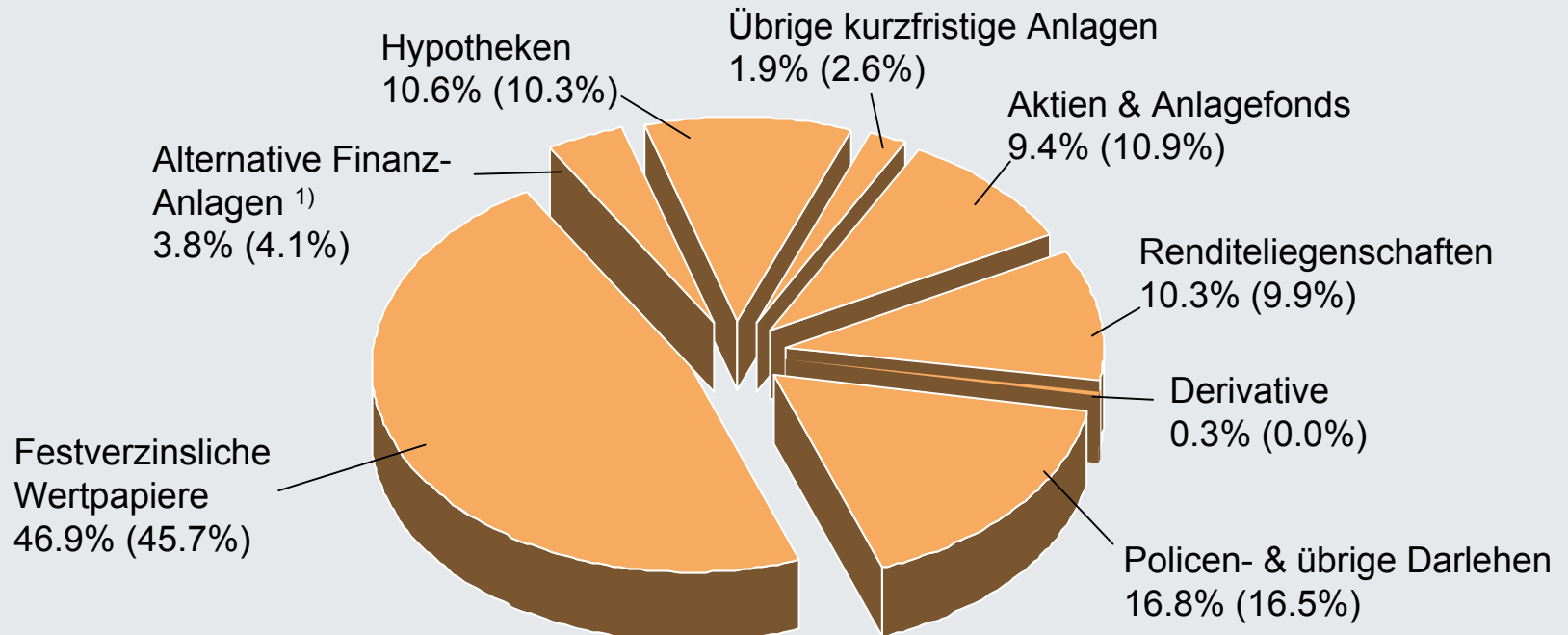
Monat		Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul
Aktienquote [in %]	vor Hedge	13.1	11.6	11.4	11.3	12.0	11.9	11.4	10.3
	nach Hedge	13.0	9.4	9.4	9.3	10.8	10.7	8.7	7.0



# Asset Allocation Versicherung

## Anstieg der festverzinslichen Anlagen

Ohne Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft, ()= Ende 2007



**Aktien und aktienähnliche Anlagen (vor Absicherung): 11.4% (13.1%)**

**Total : CHF 48'618 Mio. (CHF 51'866 Mio.)**

<sup>1)</sup> Private Equity und Hedge Funds

# Anlagerendite

## Anstieg der laufenden Anlageerträge

	Nichtleben			Leben		
	H1 07	H1 08	+/-	H1 07	H1 08	+/-
<i>in Mio. CHF, ohne Erträge aus Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft</i>						
<b>Laufender Ertrag brutto</b>	<b>176</b>	<b>186</b>	5.6%	<b>786</b>	<b>790</b>	0.5%
<b>Kapitalanlagekosten</b>	<b>-10</b>	<b>-9</b>	-3.2%	<b>-41</b>	<b>-34</b>	-18.2%
<b>Realisierte Gewinne / Verluste netto <sup>1)</sup></b>	<b>89</b>	<b>-44</b>	-	<b>316</b>	<b>-165</b>	-
<i>Festverz. Wertpapiere</i>	3	-40	-	36	-129	-
<i>Aktien</i>	89	-33	-	344	-119	-
<i>Übrige</i>	-3	29	-	-64	83	-
<b>Nettoertrag aus Kapitalanlagen</b>	<b>256</b>	<b>133</b>	-48.3%	<b>1'061</b>	<b>591</b>	-44.3%
<b>Durchschnittliche Kapitalanlagen</b>	<b>9'554</b>	<b>9'452</b>	-1.1%	<b>41'746</b>	<b>40'790</b>	-2.3%
<b>Anlagerendite</b>	<b>2.7%</b>	<b>1.4%</b>		<b>2.5%</b>	<b>1.4%</b>	

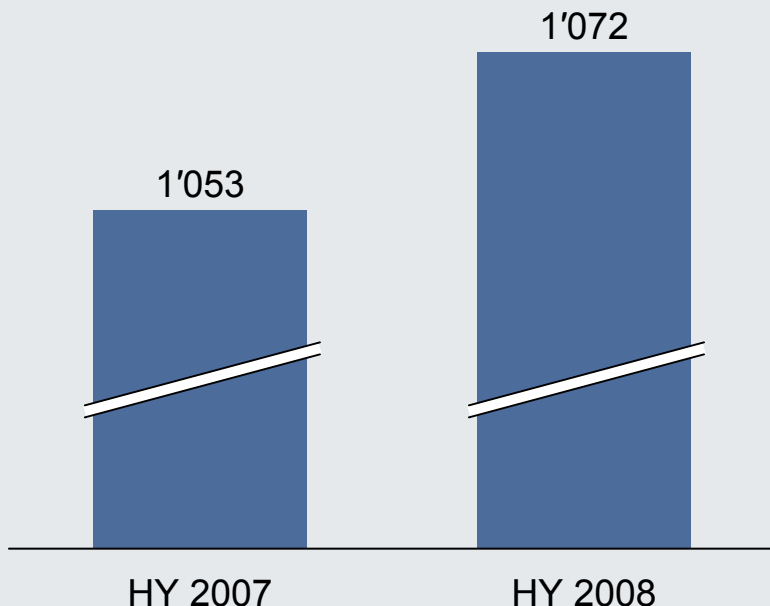
<sup>1)</sup> Inklusive Impairments

# Ertrag aus Kapitalanlagen

## Höhere laufende Anlageerträge

in Mio. CHF

### Laufender Ertrag aus Kapitalanlagen



### Durchschnittliche Kapitalanlagen

56'920

55'830

### Realisierungen

	Aktien <sup>2)</sup>	Übrige	Total
Mio. CHF	168	- 178	-10
In % der Anlagekategorie	1.9%		-0.0%

### Impairments

	Aktien <sup>2)</sup>	Übrige	Total
Mio. CHF	-207	+9	-198
In % der Anlagekategorie	-2.4%		-0.4%

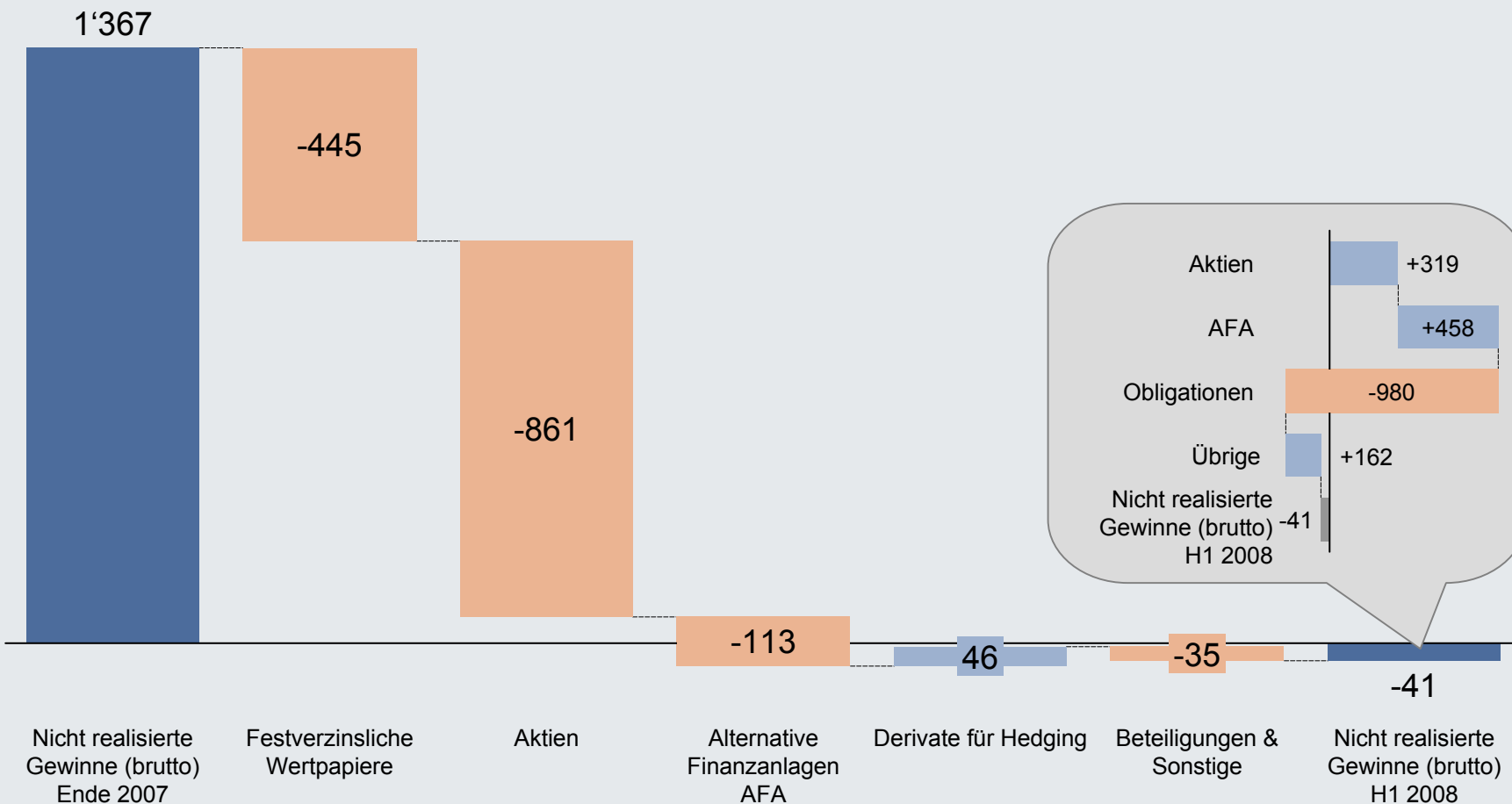
<sup>1)</sup> Inkl. Banking Assets

<sup>2)</sup> Inkl. aktienähnliche Anlagen

# Nicht realisierte Gewinne brutto

## Weiterhin unrealisierte Gewinne auf Aktien und AFA

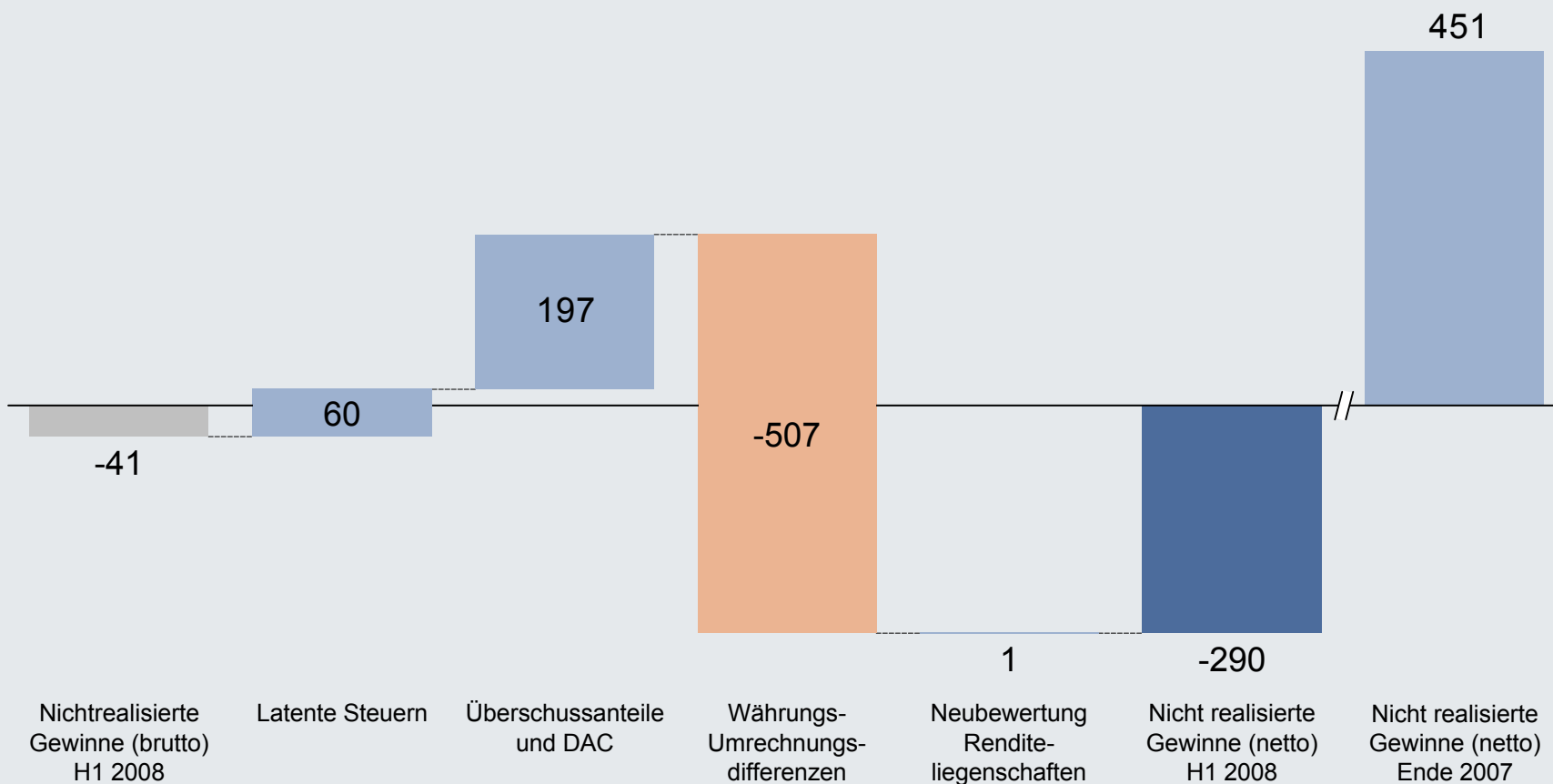
in Mio. CHF



# Nicht realisierte Gewinne netto

## Währungen belasten unrealisierte Gewinne

in Mio. CHF

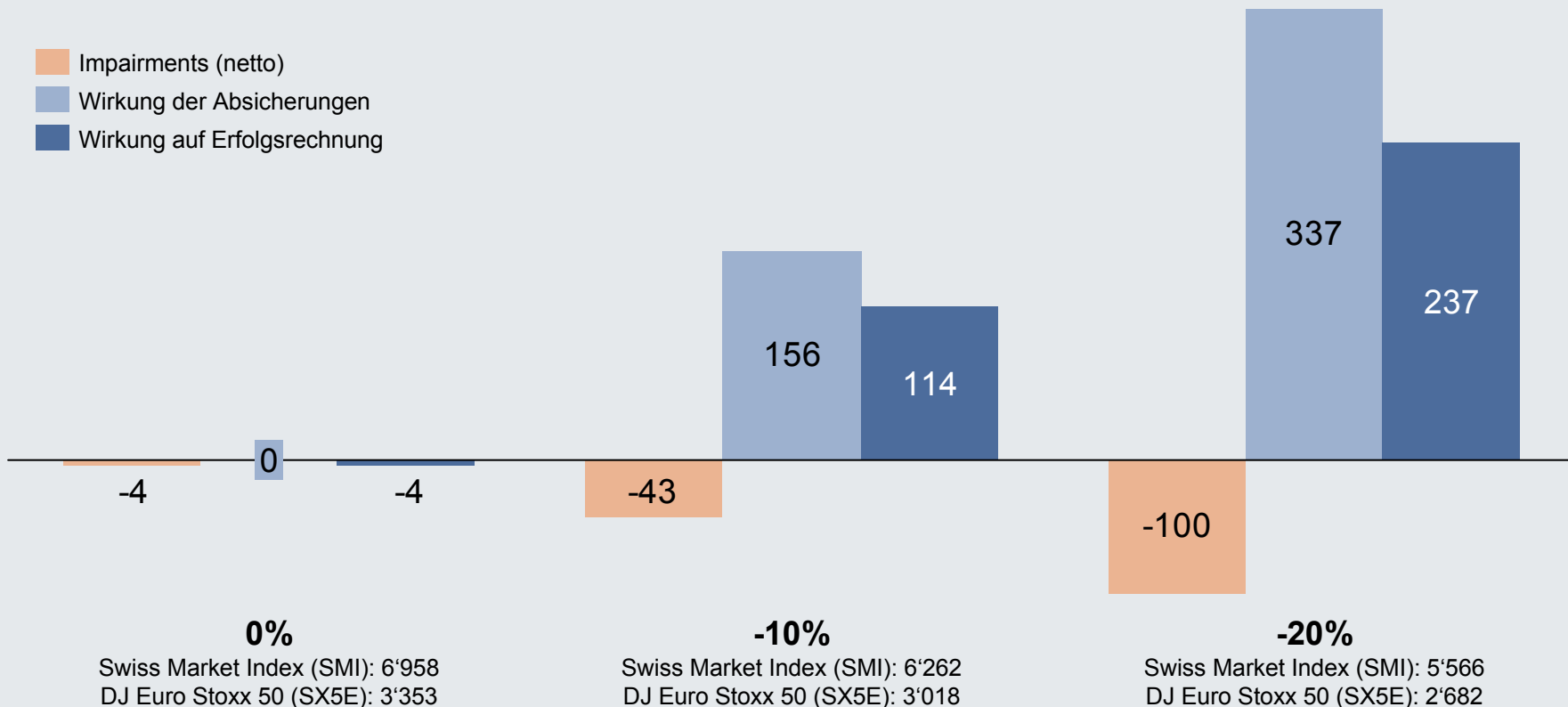


# Sensitivität zum Aktienmarkt

## Hedges sichern finanzielle Stabilität

in Mio. CHF

- Impairments (netto)
- Wirkung der Absicherungen
- Wirkung auf Erfolgsrechnung



Semesterabschluss 2008

# Schweiz

**Martin Strobel**  
CEO Schweiz



# Schweiz

## Starkes Wachstum

	H1 2007	H1 2008	+/-
<i>in Mio. CHF</i>			
<b>Geschäftsvolumen, inkl. Prämien mit Anlagecharakter</b>	<b>2'753</b>	<b>2'839</b>	3.1%
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>2'735</b>	<b>2'818</b>	3.0%
<i>Nichtleben</i>	977	986	0.9%
<i>Leben</i>	1'758	1'831	4.2%
<b>EBIT</b>	<b>238 <sup>1)</sup></b>	<b>115</b>	-51.7%
<b>Vertriebsvolumen Neugeschäft beim fokussierten Finanzdienstleister</b>	<b>228</b>	<b>299</b>	+31.2%

<sup>1)</sup> Restated

# CH: Leistungsausweis H1 2008 (1/2)

## Verbesserte operative Leistung

Ziele 2008	Zwischenstand		Kommentar
<b>Weitere Verbesserung der Ertragskraft:</b>			
Nichtleben	Combined Ratio, brutto: 83.6%	✓	Rekord Combined Ratio, aufgrund erfolgreicher Umsetzung von OPEX-Massnahmen, z.B.: - Wachstum in Zielkunden-segmenten - D-Kunden-Management, Sanierung, Verbesserung Schadenprozesse
Leben	EBIT Leben: CHF 26.2 Mio. (-79.0%)	X	- Tieferer Kapitalertrag mit ausschlaggebender Wirkung auf EBIT - Verbesserung Risiko-Ergebnis
Baloise Bank SoBa	Nettogewinn (lokale Rechnungslegung): CHF 13.3 Mio. (-14.5%)	X	- Anspruchsvolle Situation in Finanzmärkten und Investitionen in neues IT-System mit Auswirkungen auf Ergebnis

## CH: Leistungsausweis H1 2008 (2/2)

### Wachstum beschleunigt

Ziele 2008	Zwischenstand		Kommentar
<b>Wachstum Geschäftsvolumen</b>			
Nichtleben: im Marktdurchschnitt	Nichtleben Prämien: +0.9%	✓	- Wachstum über Markt in Zielsegmenten
Leben: im Marktdurchschnitt	Geschäftsvolumen Leben: +4.3%	✓	- Volumensteigerung in allen Bereichen des Lebengeschäfts
<b>Anlagegebundene Lebensversicherungen: 1/3 des Neugeschäfts</b>	19.7% des Neugeschäfts ist anlagegebundenes Geschäft	x	- Anteil des anlagegebundenen Geschäfts: Jahresprämie 37%, Einmaleinlage 13.8% - Massnahmen zur weiteren Verbesserung des Wachstums eingeleitet
<b>Baloise Bank SoBa: RoE &gt; 10%</b>	RoE: 9.7% / 12.7% <sup>1)</sup>	x	- Ertragskraft beeinflusst durch anspruchsvolle Marktbedingungen und Investitionen in neues IT-System - Massnahmen zur weiteren Verbesserung der Ertragskraft eingeleitet
<b>Höheres Volumen beim fokussierten Finanzdienstleister</b>	Vertriebsvolumen Neugeschäft: 298.9 Mio. (+31.2%)	✓	- Weitere Beschleunigung des ohnehin starken Wachstums

<sup>1)</sup> Einschliesslich Beitrag aus fokussiertem Finanzdienstleister

## CH: Nichtleben

### Rekordtiefe Combined Ratio

<i>in Mio. CHF</i>	H1 2007	H1 2008	+/-
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>977</b>	<b>986</b>	0.9
<b>Nettoertrag aus Kapitalanlagen</b>	<b>111</b>	<b>21</b>	-81.2
<b>Schadenaufwand (netto)</b>	<b>-367</b>	<b>-349</b>	-4.9
<b>Technische Kosten</b>	<b>-155</b>	<b>-158</b>	2.1
<b>EBIT</b>	<b>92 <sup>1)</sup></b>	<b>64</b>	-30.8
<i>Schadensatz (brutto)</i>	62.8%	58.5%	-4.3 pkt
<i>Kostensatz (brutto)</i>	24.3%	24.1%	-0.2 pkt
<i>Gewinnbeteiligungssatz (brutto)</i>	1.0%	1.0%	0.0 pkt
<b>Combined Ratio (brutto)</b>	<b>88.1%</b>	<b>83.6%</b>	-4.5 pkt

<sup>1)</sup> Restated

## CH: Leben

### Wert des Neugeschäfts verbessert

<i>in Mio. CHF</i>	H1 2007	H1 2008	+/-
<b>Geschäftsvolumen</b>	<b>1'776</b>	<b>1'853</b>	4.3%
<i>Gebuchte Bruttoprämien</i>	1'758	1'831	4.2%
<i>Prämien mit Anlagecharakter</i>	17	21	22.8%
<b>Nettoertrag aus Kapitalanlagen <sup>1)</sup></b>	<b>472</b>	<b>158</b>	-66.6%
<b>Leistungen an Versicherungsnehmer <sup>2)</sup></b>	<b>-2'013 <sup>3)</sup></b>	<b>-1'867</b>	-7.3%
<b>Technische Kosten</b>	<b>-73</b>	<b>-79</b>	8.5%
<b>EBIT</b>	<b>125 <sup>3)</sup></b>	<b>26</b>	-79.0%
<b>Embedded Value</b>	<b>2'646 <sup>4)</sup></b>	<b>2'396</b>	
<b>Wert Neugeschäft</b>	<b>9</b>	<b>16</b>	83.7%
<b>Annual Premium Equivalent (APE)</b>	<b>61</b>	<b>80</b>	32.3%
<b>Neugeschäftsmarge</b>	<b>14.2%</b>	<b>19.7%</b>	5.5 pkt

<sup>1)</sup> Inkl. Vermögenswerte aus Prämien mit Anlagecharakter

<sup>2)</sup> Inkl. Veränderung der Deckungsrückstellungsreserve

<sup>4)</sup> Restated

<sup>5)</sup> Per 31.12.2007

## Baloise Bank SoBa

### Anspruchsvolle Marktbedingungen

<i>in Mio. CHF , lokale Rechnungslegung</i>	H1 2007	H1 2008	+/-
<b>Erfolg Zinsgeschäft</b>	<b>42</b>	<b>42</b>	-0.8%
<b>Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	-15.3%
<b>Erfolg Handelsgeschäft</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	-9.5%
<b>Bruttogewinn</b>	<b>22</b>	<b>19</b>	-13.0%
<b>Nettogewinn</b>	<b>16</b>	<b>13</b>	-14.5%
<b>Cost-Income-Ratio</b>	<b>61.8%</b>	<b>65.4%</b>	+3.6pkt
<b>TIER 2 ratio <sup>1)</sup></b>	<b>10.0% <sup>3)</sup></b>	<b>11.3%</b>	+1.3pkt
<b>RoE</b>	<b>11.0% / 14.1% <sup>2)</sup></b>	<b>9.7% / 12.7% <sup>2)</sup></b>	-1.3pkt/-1.4pkt
<b>Risikogewichtete Positionen <sup>1)</sup></b>	<b>3'009 <sup>3)</sup></b>	<b>2'687</b>	-10.7%

<sup>1)</sup> H1 2008 enthält Basel II-Effekt, Ende 2007 nicht restated

<sup>2)</sup> Einschliesslich Beitrag aus fokussiertem Finanzdienstleister

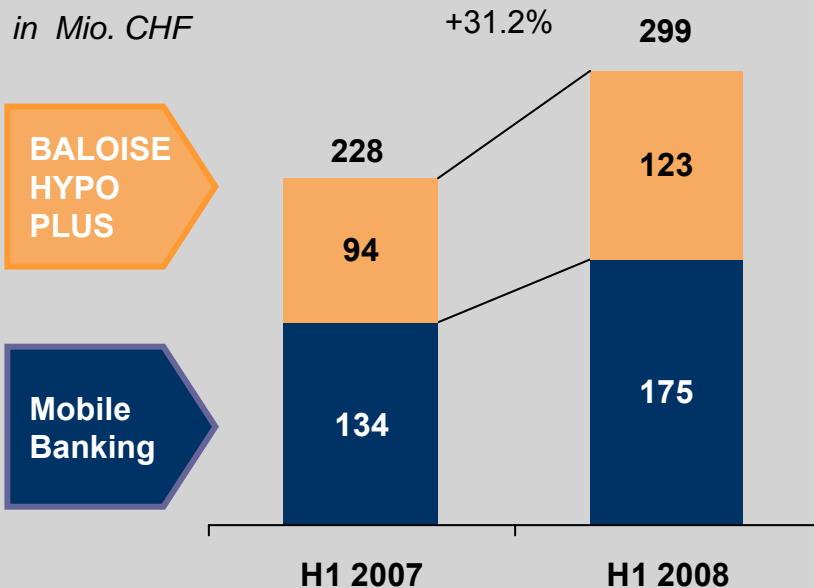
<sup>3)</sup> Per 31.12.2007

# Fokussierter Finanzdienstleister

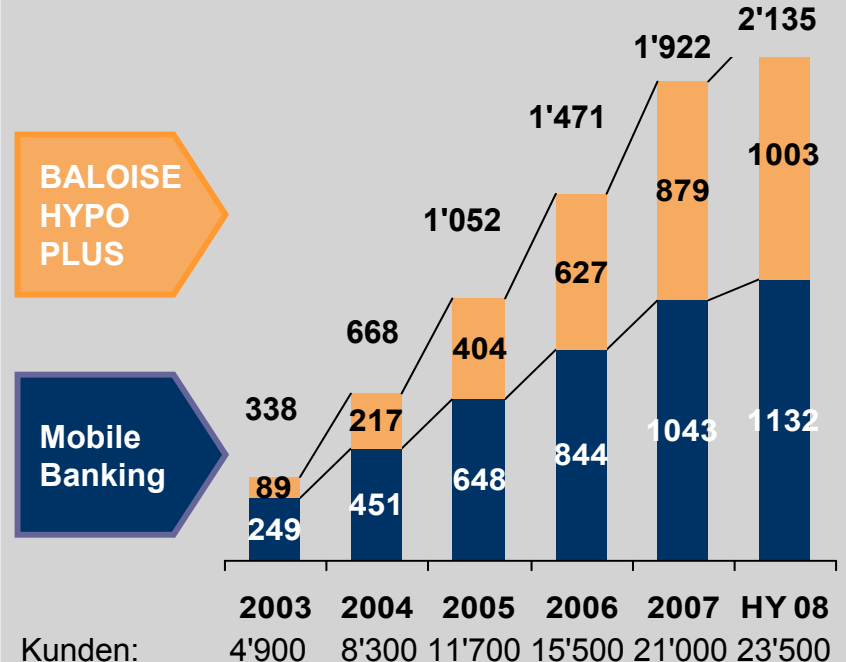
## Wachstum weiter beschleunigt

### Neugeschäftsvolumen <sup>1)</sup> fokussierter Finanzdienstleister

in Mio. CHF



### Bestandsentwicklung fokussierter Finanzdienstleister



<sup>1)</sup> Neugeschäftsvolumen = Mobile Banking (Depots, Kundengelder, Kredite, Finaclear) + BALOISEHYPO PLUS

# OPEX-Hebel

## Stetiger Fortschritt

Ziele	Status
<b>Zielkundenmanagement</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fokussierung auf Zielkunden</li> <li>▪ Optimierung D-Kunden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Ertragreiches Wachstum über Markt in Zielkundensegmenten</li> <li>▪ Zur weiteren Wachstumssteigerung in Zielsegmenten werden Mehrwert-Lösungen entwickelt und ausgerollt <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Baloise Sicherheitswelt: Oktober 2008</li> <li>▪ Lösungen für KMU-Segmente: seit Januar 2008</li> </ul> </li> <li>▪ C-Kunden-Betreuung bereits in 4 Generalagenturen umgesetzt; rund 14 weitere folgen zum 01. Januar 2009</li> <li>▪ Weitere Reduktion der Verluste aus dem D-Kunden-Bereich</li> </ul>
<b>Vertriebsprofitabilität</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Steigerung der Vertriebsproduktivität</li> <li>▪ Zielbrokermanagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vertriebsproduktivität gesteigert um 3.3% in erster Jahreshälfte 2008</li> <li>▪ Starkes, ertragreiches Wachstum im Zielbroker-Bereich</li> </ul>
<b>Profitable Produkte</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Nichtleben: Optimierung Schadenmanagement, risikogerechte Tarifierung und Sanierung</li> <li>▪ Verbesserung der Ertragskraft des Lebengeschäfts</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Optimiertes Schadenmanagement mit hohem Ergebnisbeitrag</li> <li>▪ Produkt-Pricing weiter verfeinert und mit dem Zielkundenmanagement abgeglichen; Durchschnittsprämie in MF konstant trotz "weichen Markts"</li> <li>▪ Sanierung weiter forciert mit hohem Ergebnisbeitrag</li> <li>▪ Neugeschäftsmarge und Wert Neugeschäft verbessert</li> <li>▪ Erfolgreiche Erhöhung der Produktion der fondsgebundenen Versicherung; Verkaufsstart des neuen Produkts im Oktober 2008</li> </ul>
<b>Effizienz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Optimierte Prozesse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 1/3 der Kollektiv-Leben-Policen wird über Online-Service-Plattform abgewickelt</li> <li>▪ «GEPARD» Initiative voll auf Kurs; Pilot in Schadenabteilung startete erfolgreich (Front Office/Back Office, Scanning, Workflow)</li> </ul>



# Prämien mit Anlagecharakter

## 23% Wachstum erzielt

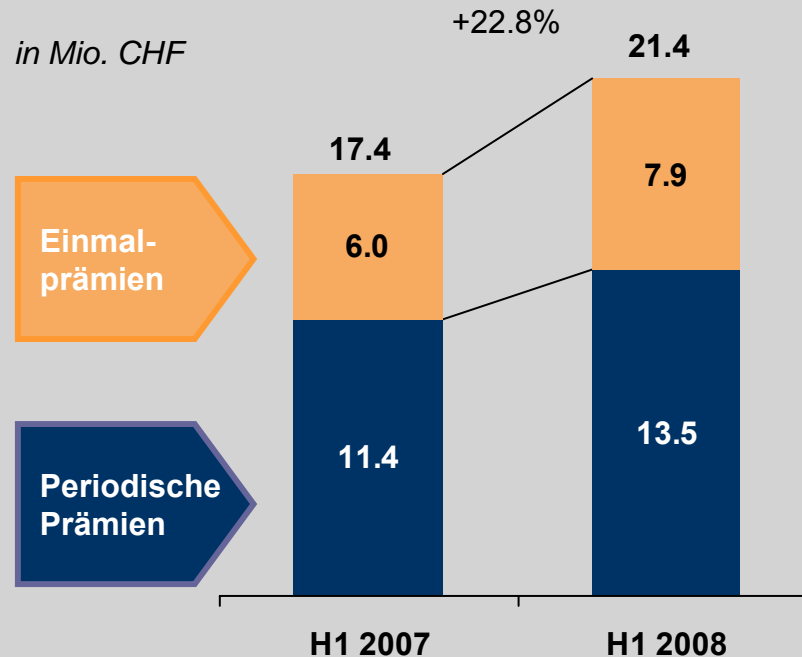
### Hebel für Wachstum

#### Hebel für Wachstum systematisch angewandt

- Produkt-Innovation: neues Produkt Combilife+ gestartet
  - Investition von 60% in klassische Lebensversicherung und 40% in fondsgebundene Versicherung
  - Aufwärtspotential für Kunden
  - Garantieoption für Erlebens- oder Todesfall (100% Kapitalschutz)
- Verfeinerter Marketingansatz
- Verstärkte Schulungen der Aussendienstmitarbeiter
  - 3-Phasen-Ansatz
  - Beratungs-Ansatz
- Angepasste Provisionsregelungen

**Verkaufsstart einer neuen Generation von Lebenprodukten im Herbst wird Wachstum weiter beschleunigen**

### Starkes Wachstum im fondsgebundenen Geschäft



# Ausblick Schweiz

## Ambitionen bleiben unverändert

### Ausblick 2008 <sup>1)</sup>

- |  |   |
|--|---|
| ▪ <b>Geschäftswachstum im Marktdurchschnitt; überdurchschnittliche Zuwächse in ertragreichen Zielsegmenten</b> |   |
| ▪ <b>Geschäft mit Anlagecharakter</b>  | <b>1/3 des Neugeschäfts ist anlagegebundenes Geschäft</b> |
| ▪ <b>Ertragskraft Nichtleben</b>   | <b>Combined Ratio brutto deutlich unter 100%</b>          |
| ▪ <b>Ertragskraft Leben</b>  | <b>Weitere operative Verbesserung</b>                     |
| ▪ <b>Ertragskraft fokussierter Finanzdienstleister</b>   | <b>RoE Baloise Bank SoBa &gt; 10%</b>                     |

<sup>1)</sup> Vorbehaltlich ausserordentlicher Markt- oder Schadenereignisse

Semesterabschluss 2008

# Auslandaktivitäten

**German Egloff**  
CFO Bâloise-Gruppe

# Deutschland

## Wachstum im anlagegebundenen Geschäft

<i>in Mio. CHF</i>	Deutscher Ring		Basler Deutschland	
	Nichtleben	Leben	Nichtleben	Leben
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>113 (1.7% <sup>1)</sup>)</b>	<b>372 (-5.0% <sup>1)</sup>)</b>	<b>550 (2.2% <sup>1)</sup>)</b>	<b>101 (-0.9% <sup>1)</sup>)</b>
<b>Prämien mit Anlagecharakter</b>		<b>131 (9.5% <sup>1)</sup>)</b>		<b>4 (72.9% <sup>1)</sup>)</b>
<b>EBIT</b>	<b>24 (-20.0%)</b>	<b>27 (2.3%)</b>	<b>31 (-10.0%)</b>	<b>1 (-89.4%)</b>

- Deutscher Ring (DR):**
- Starke Marktposition im anlagegebundenen Geschäft
  - Kontinuierlicher Wechsel vom traditionellen zum anlagegebundenen Geschäft, Einführung von neuen Produkten
  - Zentral- und Osteuropa trägt zum Neugeschäft bei
- Basler Deutschland:**
- Wachstum Nichtleben über dem Marktdurchschnitt
  - Leben: Höherer Wert des Neugeschäfts

<sup>1)</sup> Lokalwährung (LW)

# Belgien

## Starkes Wachstum im Lebengeschäft

<i>in Mio. CHF</i>	Nichtleben	Leben
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>333 (4.3% <sup>1)</sup>)</b>	<b>57 (10.1% <sup>1)</sup>)</b>
<b>Prämien mit Anlagecharakter</b>		<b>35 (6.9% <sup>1)</sup>)</b>
<b>EBIT</b>	<b>55 (24.6%)</b>	<b>3 (-93.4%)</b>

- Wachstum der Bruttoprämien im Marktdurchschnitt
- Starkes Wachstum des steuerbegünstigten Lebengeschäfts für Selbständigerwerbende, Neugeschäftsvolumen um 44% gesteigert
- Weniger Wachstum anlagegebundener Prämien infolge Turbulenzen an den Finanzmärkten
- Stabile Schadenfrequenz, durchschnittlicher Schadenaufwand pro Fall um 4% gesunken
- Keine wesentlichen Grossschäden
- Erfolgreiche Lancierung von «MercatorNet Claims»

<sup>1)</sup> Lokalwährung (LW)

# Österreich & Kroatien

## Erneut zweistelliges Wachstum in Österreich

in Mio. CHF	Österreich		Kroatien	
	Nichtleben	Leben	Nichtleben	Leben
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>62 (12.4% <sup>1)</sup>)</b>	<b>15 (-0.8% <sup>1)</sup>)</b>	<b>27 (n.a.)</b>	<b>28 (n.a.)</b>
<b>Prämien mit Anlagecharakter</b>		<b>6 (132.9% <sup>1)</sup>)</b>		<b>-</b>
<b>EBIT</b>	<b>0.2 (-91.5%)</b>	<b>0.2 (-23.5%)</b>	<b>-1 (n.a.)</b>	<b>-2 (n.a.)</b>

### Österreich:

- Erneutes Wachstum des Geschäftsvolumens über dem Marktdurchschnitt
- Combined Ratio über 100%, beeinträchtigt durch die Winterstürme «Emma» und «Paula»
- Anhaltender Preiskampf im Motorfahrzeuggeschäft

### Kroatien:

- Integration von OZ läuft plangemäss
- Entwicklung des Geschäftsvolumens enthält erstmalige Konsolidierung von OZ
- Markteintritt in Serbien erfolgt (Greenfield)

<sup>1)</sup> Lokalwährung (LW)

## Luxemburg

### Anlagegebundene Prämien dominieren

<i>in Mio. CHF</i>	Nichtleben	Leben
<b>Gebuchte Bruttoprämien</b>	<b>34 (8.4% <sup>1)</sup>)</b>	<b>25 (17.5% <sup>1)</sup>)</b>
<b>Prämien mit Anlagecharakter</b>		<b>217 (-20.9% <sup>1)</sup>)</b>
<b>EBIT</b>	<b>-1 (-)</b>	<b>2 (-60.0%)</b>

- Mehr als 50% der anlagegebundenen Prämien der Baloise-Gruppe stammen aus Luxemburg
- Nichtleben Prämien um 8.4% gesteigert, mehr als das Zweifache des lokalen Marktwachstums
- Starkes Wachstum im Leben Geschäft, Fokus auf Kollektivleben
- Verkauf anlagegebundener Produkte bleibt stark. Rückgang aufgrund von überdurchschnittlich hohen Einmaleinlagen vom letzten Jahr
- Combined Ratio beeinträchtigt durch vier grosse Feuerschäden von total CHF 2 Mio.

<sup>1)</sup> Lokalwährung (LW)

Semesterabschluss 2008

# Ausblick

**Rolf Schäuble**

Vorsitzender der Konzernleitung und Präsident des Verwaltungsrates



# Unsere Ambition

## Bleibt unverändert

Fokus im operativen Geschäft	Nachhaltige Finanzziele	Ausblick 2008 <sup>1)</sup>
<p>→ Wachstumschancen in unseren bestehenden Märkten nutzen, um attraktive Marktpositionen zu erreichen</p>	<p>→ 15% Eigenkapitalrendite</p>	<p>→ Wir beabsichtigen eine unveränderte Dividende von CHF 4.50 für das Jahr 2008 vorzuschlagen</p>
<p>→ Operative Exzellenz sichern um hohe Gewinnqualität zu liefern</p>	<p>→ Kontinuierliche Steigerung des Gewinns pro Aktie</p>	
	<p>→ Combined Ratio von deutlich unter 100%</p>	

<sup>1)</sup> Vorbehaltlich ausserordentlicher Markt- oder Schadenereignisse

Semesterabschluss 2008

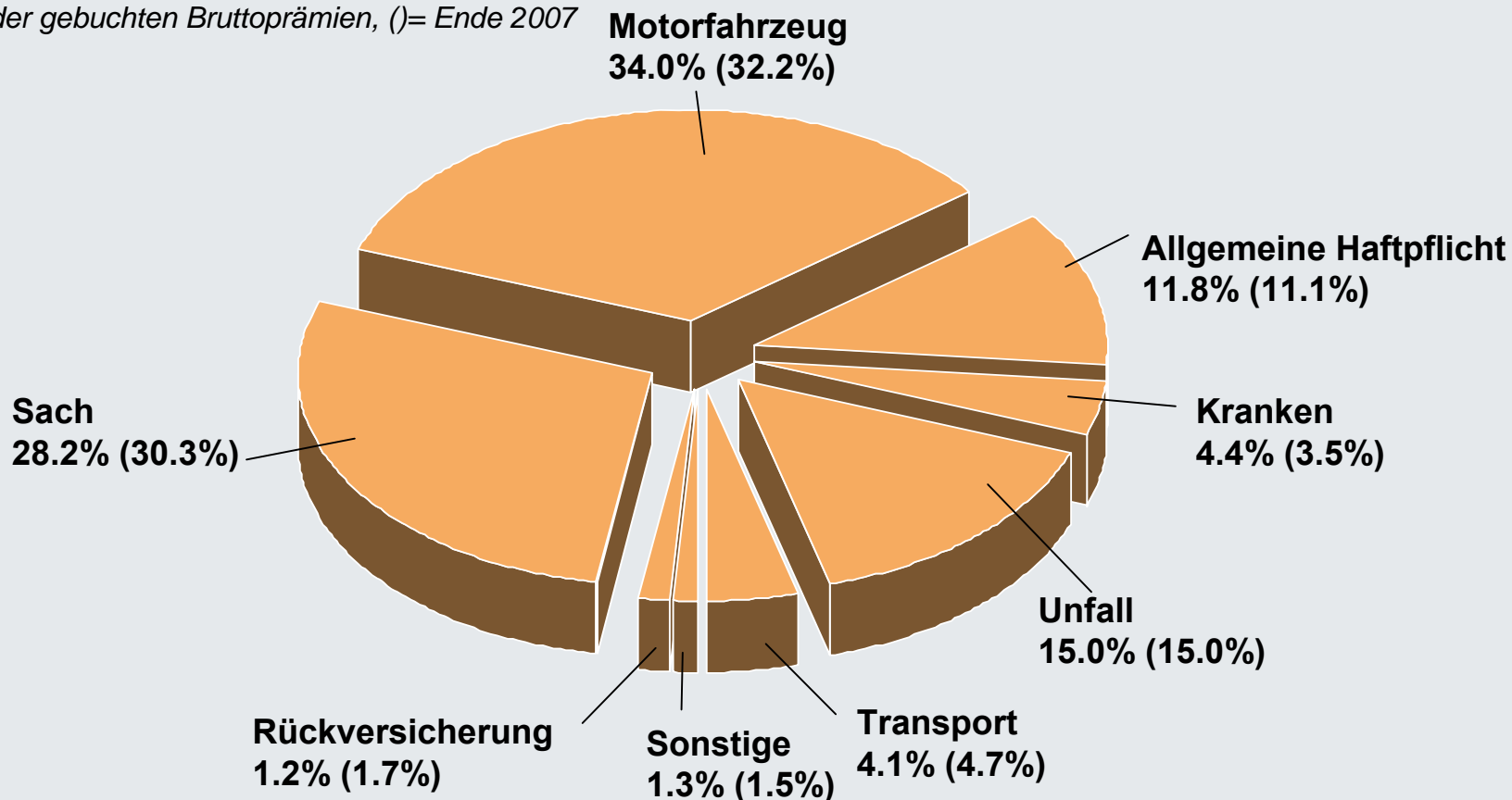
**Q & A**

Semesterabschluss 2008

# Anhang

## Geschäftsportfolio Nichtleben

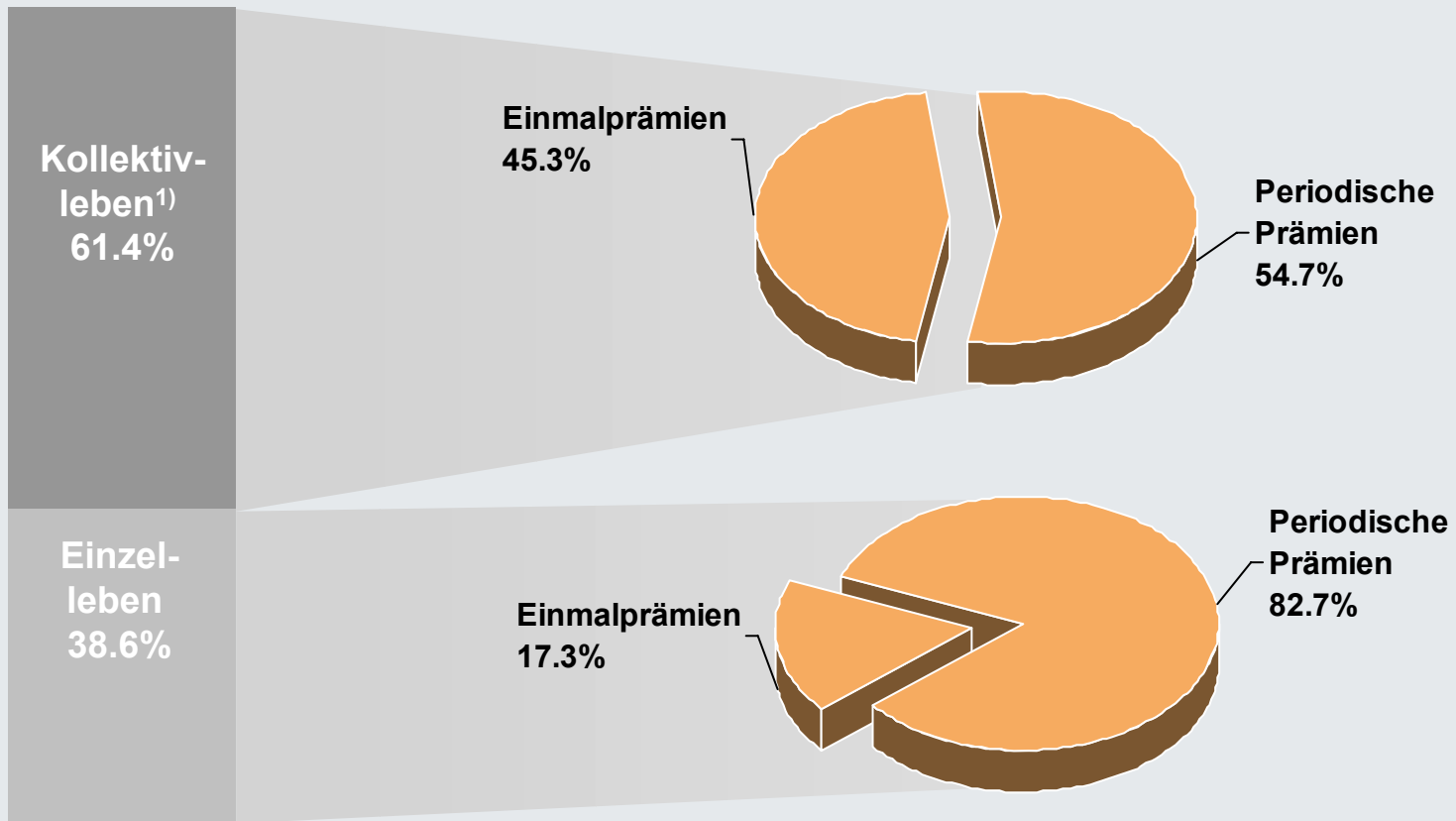
in % der gebuchten Bruttoprämien, ()= Ende 2007



Gebuchte Bruttoprämien Nichtleben : CHF 2'124 Mio.

# Geschäftsportfolio Leben

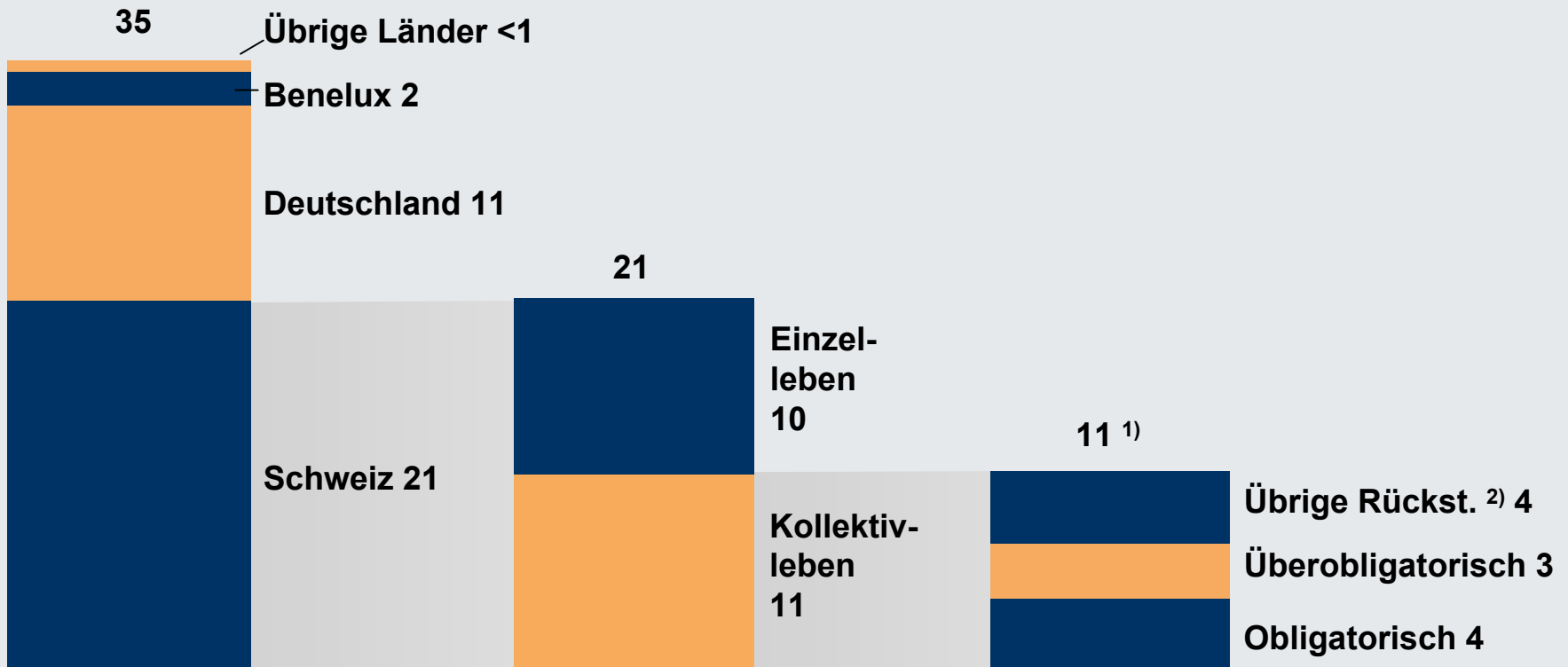
in % der gebuchten Bruttoprämien



<sup>1)</sup> Nur Schweizer Kollektivlebensgeschäft

# Deckungskapital Leben

brutto, in Mrd. CHF

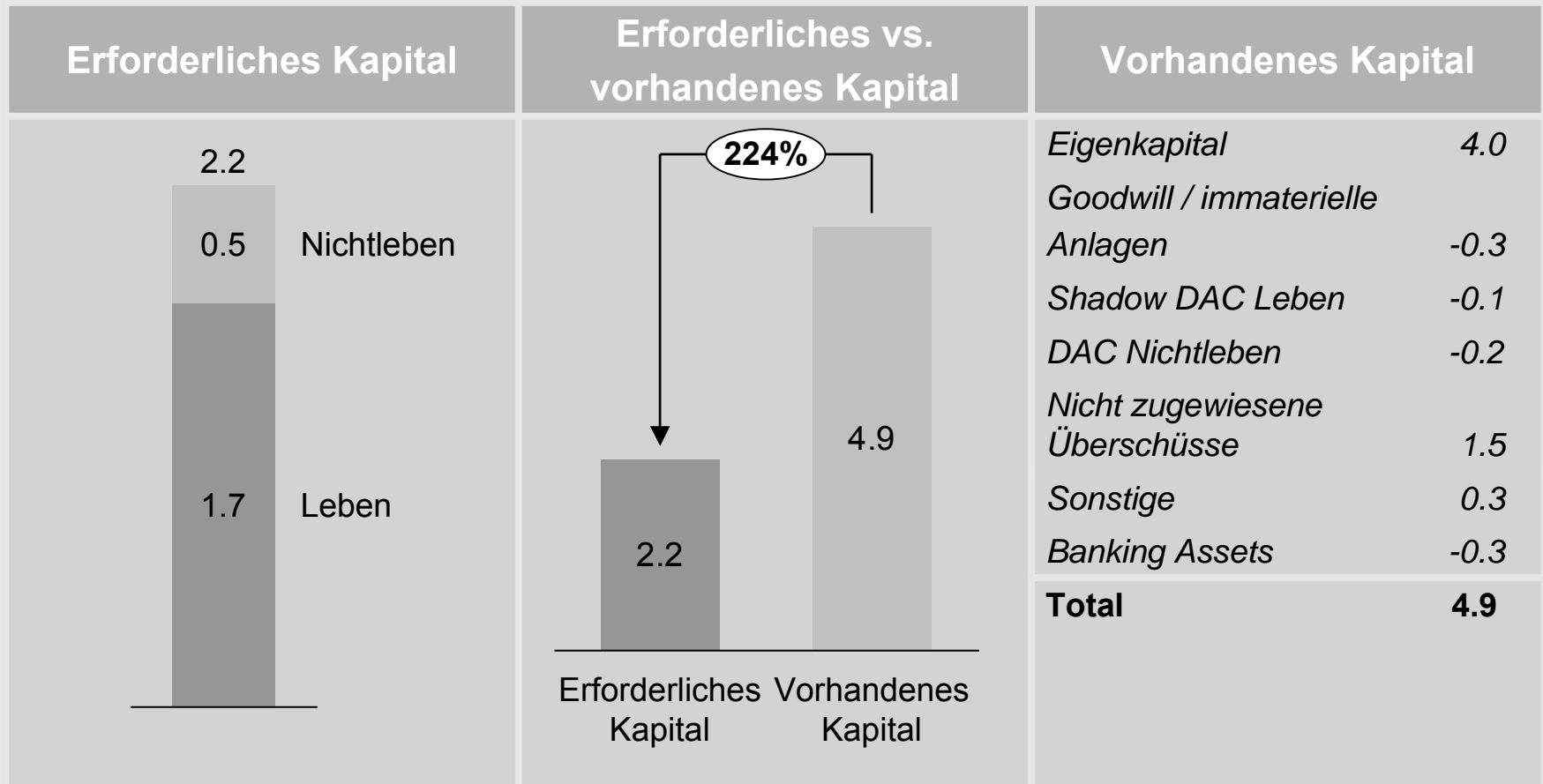


1) Local GAAP

2) Rückstellungen für Renten, Sterblichkeit, Invalidität, Inflation

# Konsolidierte Solvabilität I

in Mrd. CHF, ohne Banken



## Zusammensetzung des Embedded Value

	2007		H1 2008	
	CH	EU	CH	EU
<i>Adjustiertes Eigenkapital</i>	1'891	453	1'551	372
<i>+ Wert Versicherungsbestand</i>	1'108	309	1'186	313
<i>- Solvabilitätskosten</i>	-353	-106	-341	-103
<b>Embedded Value</b>	<b>2'646</b>	<b>656</b>	<b>2'396</b>	<b>582</b>

Annahmen H1 2008	CH	EU
Diskontsatz	7.5%	8.3%
Bondrenditen	3.7 - 3.8%	4.9 – 5.0%
Aktienrenditen	7.0%	8.0%
Rendite auf Liegenschaften	4.7%	5.2%



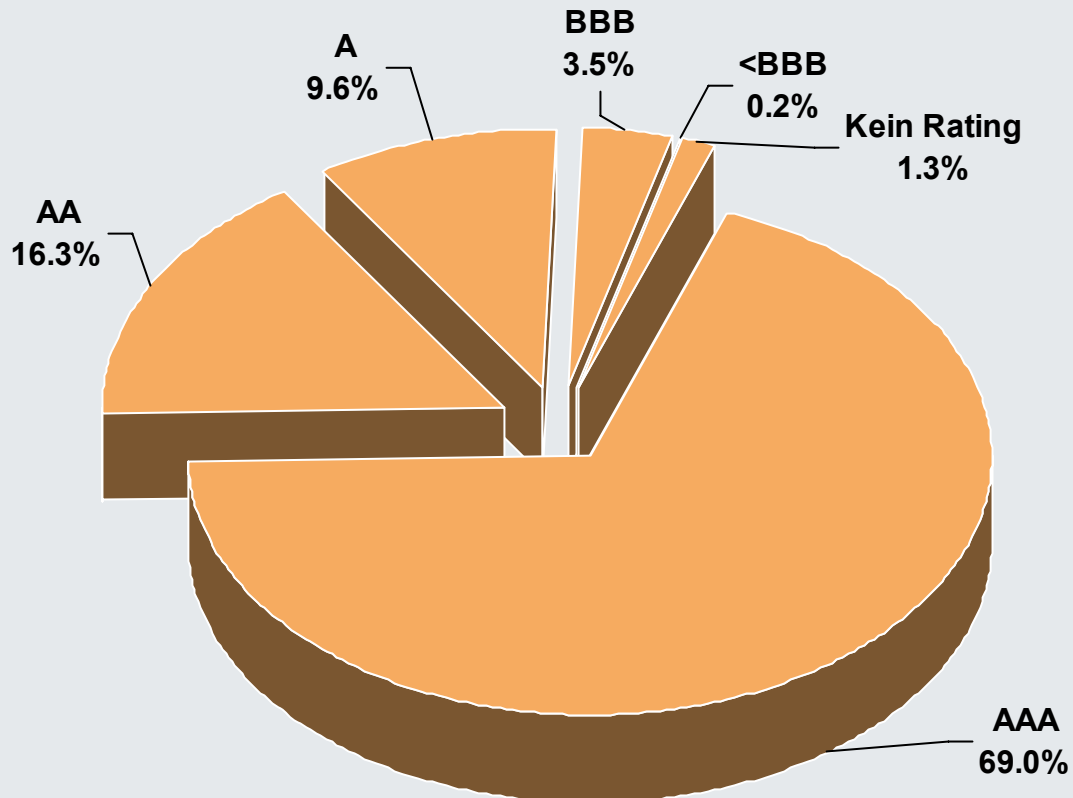
## Neugeschäftsmarge

*in Mio. CHF*

	H1 2007		H1 2008	
	CH	EU	CH	EU
<i>Wert Neugeschäft</i>	9	2	16	3
<i>Annual Premium Equivalent</i>	61	46	80	53
<b>Neugeschäftsmarge</b>	<b>14.2%</b>	<b>5.2%</b>	<b>19.7%</b>	<b>6.0%</b>

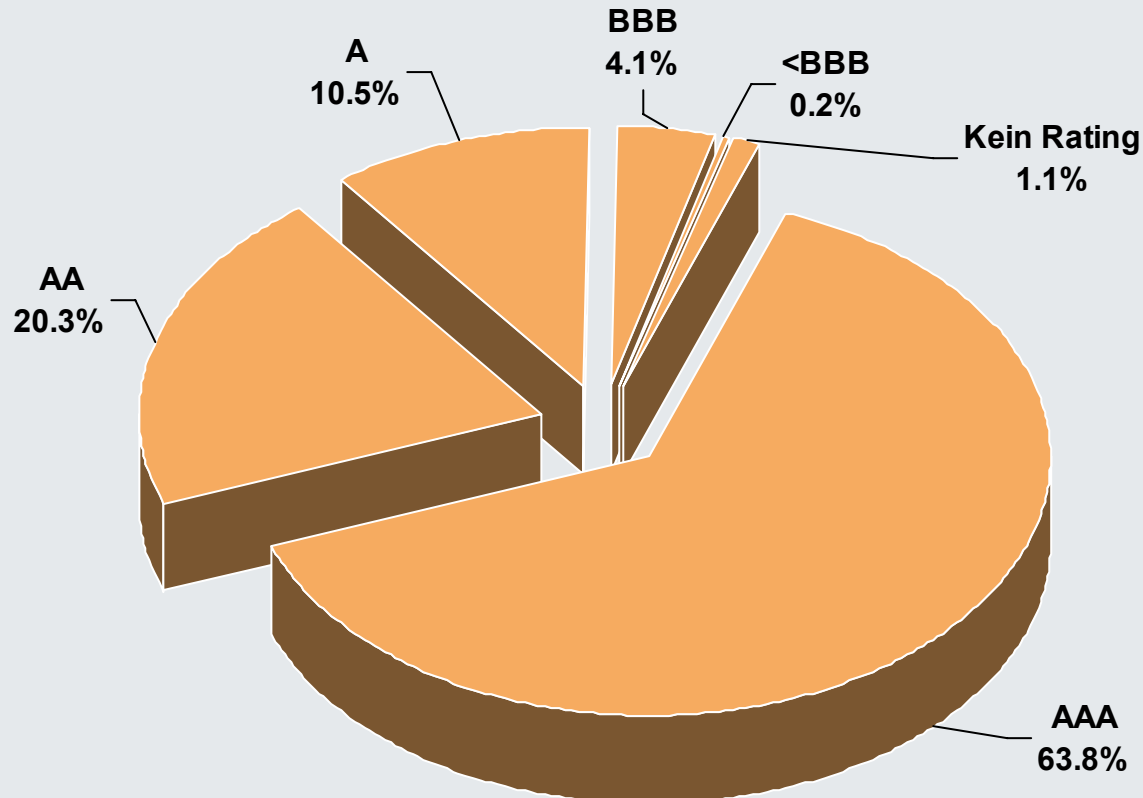
# Obligationen und Schuldschein- darlehen: Qualität

*ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft*



## Obligationenportfolio: Qualität

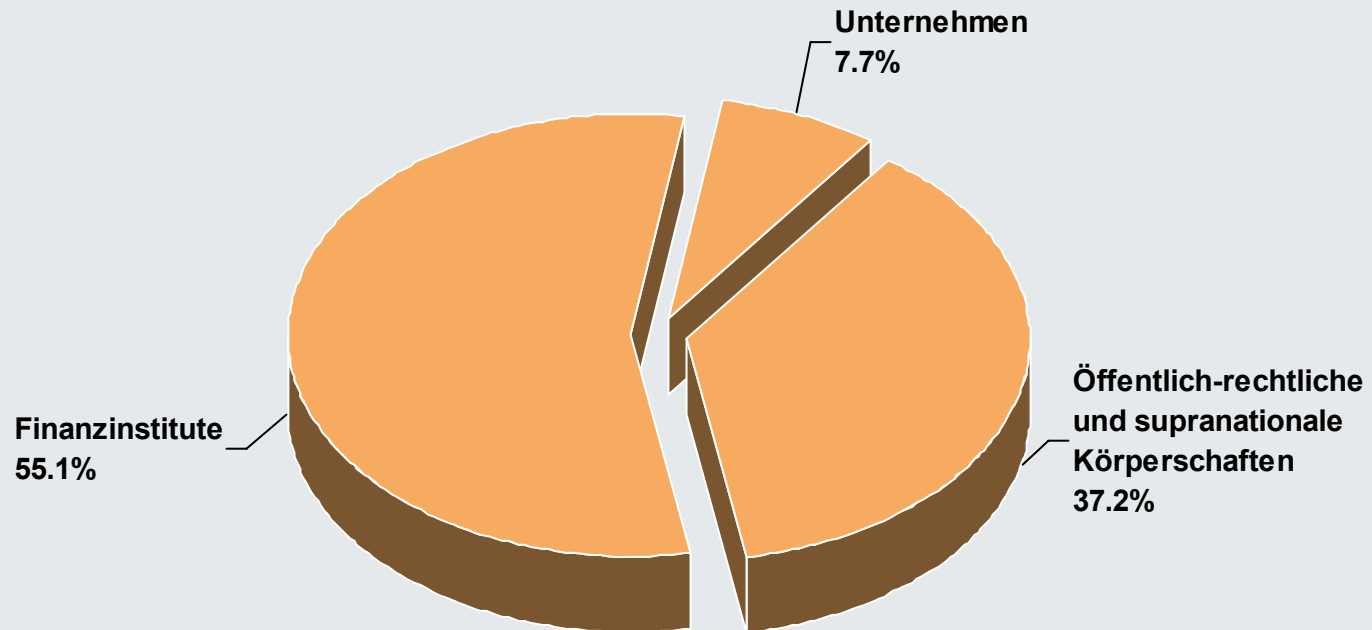
*ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft*



**Total Obligationen : CHF 22'796 Mio.**

## Obligationenportfolio: Emittenten

*ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft*



**Total Obligationen : CHF 22'796 Mio.**

## Obligationen und Schuldschein- darlehen: Macaulay Duration

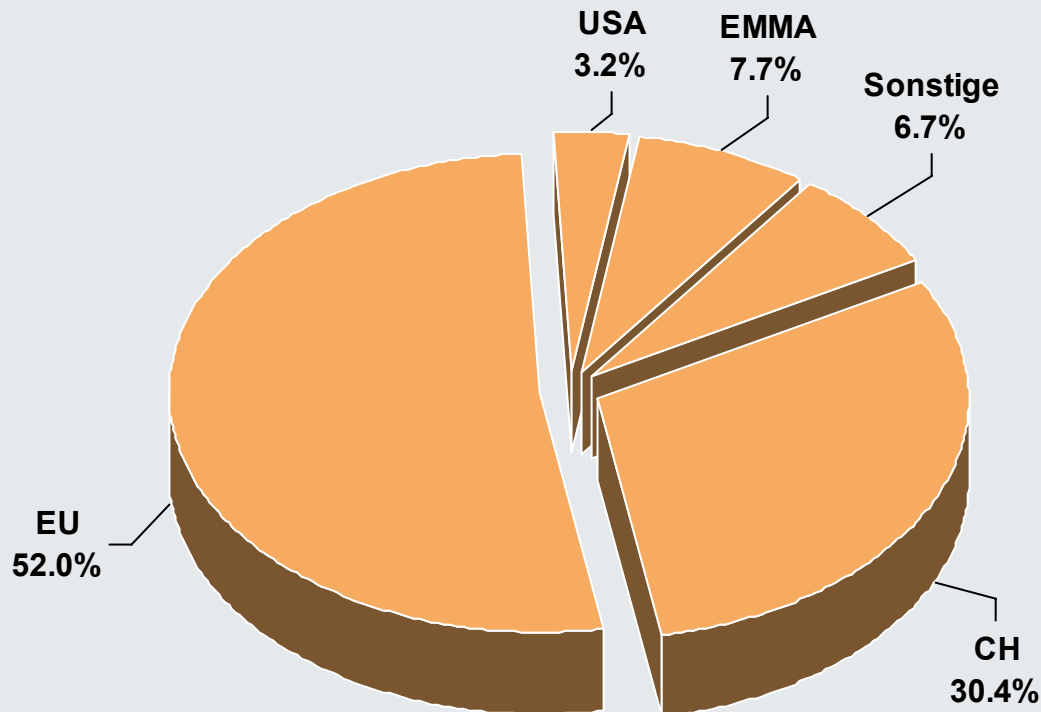
ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft, ()= Ende 2007

	Jahre	Anteil
Duration jederzeit verkäuflicher Obligationen (AFS)	5.8 (6.0)	58.1%
Duration bis zum Verfall gehaltener Obligationen (HTM)	4.7 (4.8)	19.6%
Duration Schuldscheindarlehen	5.5 (5.6)	22.3%
<b>Duration Portfolio</b>	<b>5.5 (5.7)</b>	<b>100%</b>

	Jahre	Anteil
Duration Obligationen Leben (inkl. Schuldscheindarlehen)	5.8 (5.9)	79.4%
Duration Obligationen Nichtleben (inkl. Schuldscheindarlehen)	4.6 (4.7)	20.6%
<b>Duration Portfolio</b>	<b>5.5 (5.7)</b>	<b>100%</b>

## Aktienportfolio: Regionale Aufteilung

*ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft*

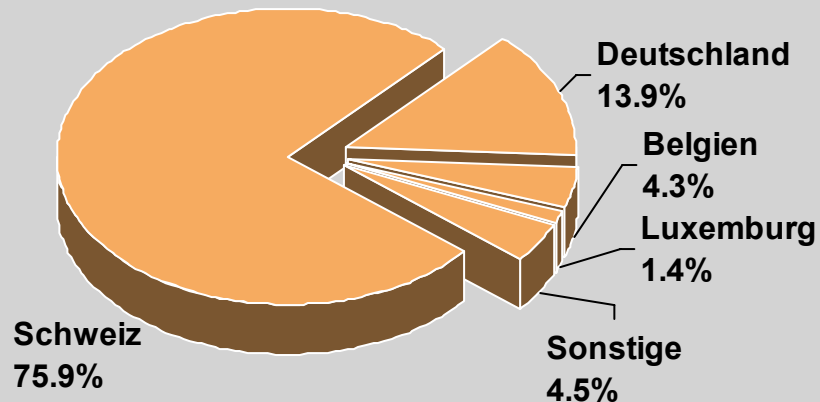


**Total Aktienanlagen : CHF 4'588 Mio.**

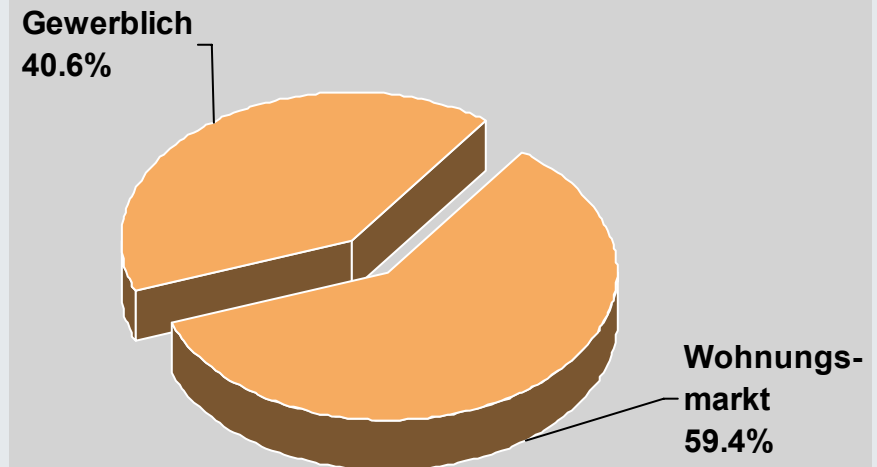
# Renditeliegenschaften: Länder und Kategorien

*ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft*

### Aufteilung nach Ländern



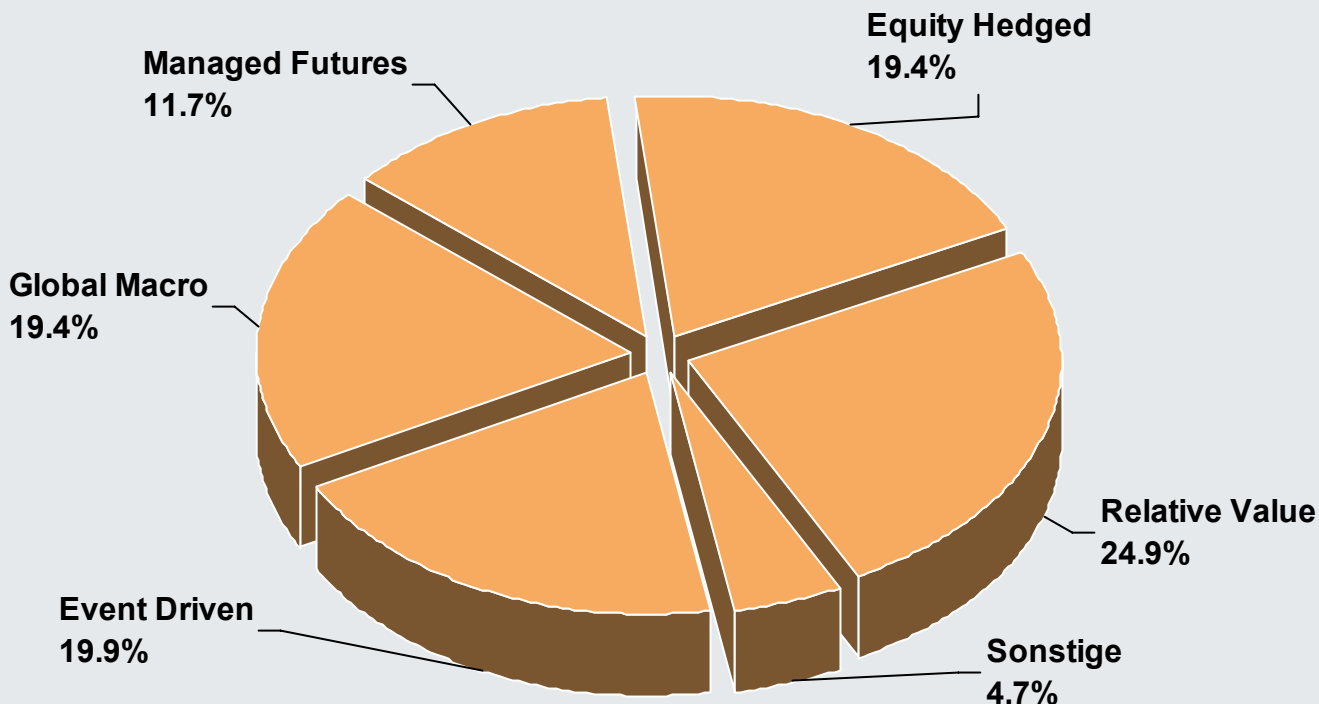
### Aufteilung nach Kategorien



**Total Renditeliegenschaften : CHF 4'987 Mio.**

## Hedge Fund Portfolio: Strategien

*ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft*



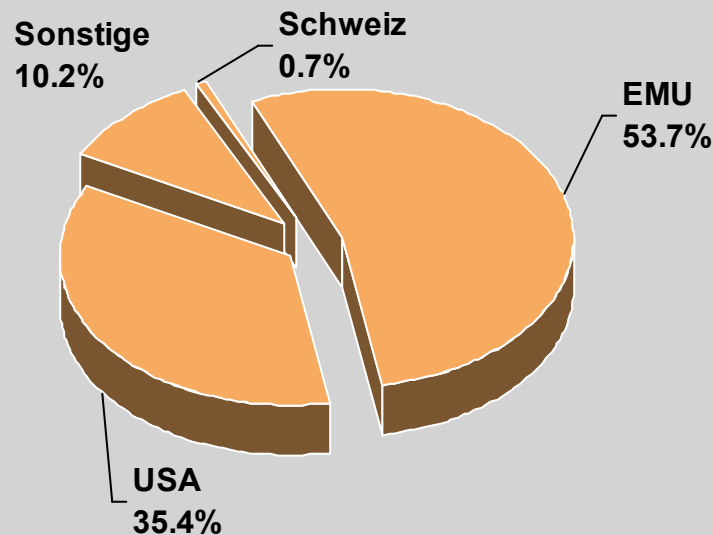
**Total Hedge Fund Anlagen : CHF 1'339 Mio.  
(84 verschiedene Manager und 9 Fund of Funds)**



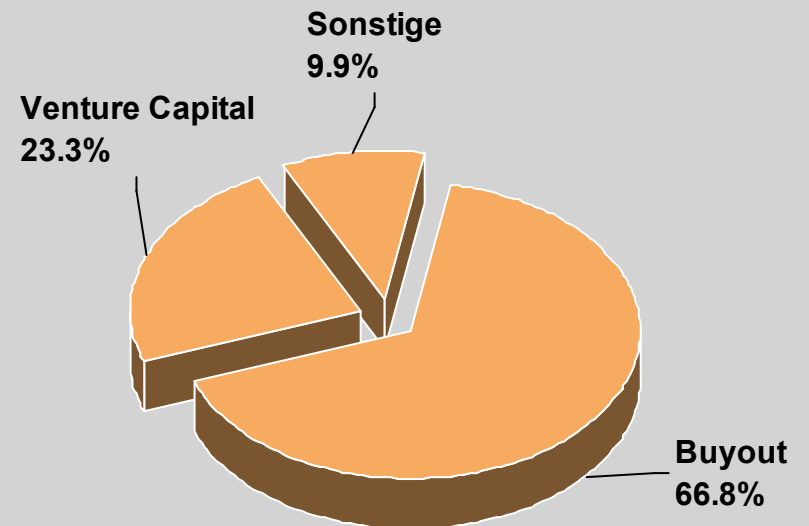
# Private Equity Portfolio

*ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft*

### Aufteilung nach Regionen



### Aufteilung nach Kategorien

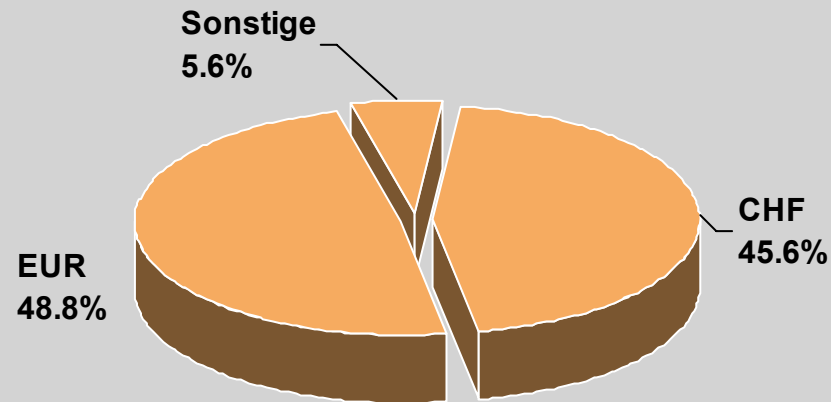


**Total Private Equity Anlagen : CHF 508 Mio.**

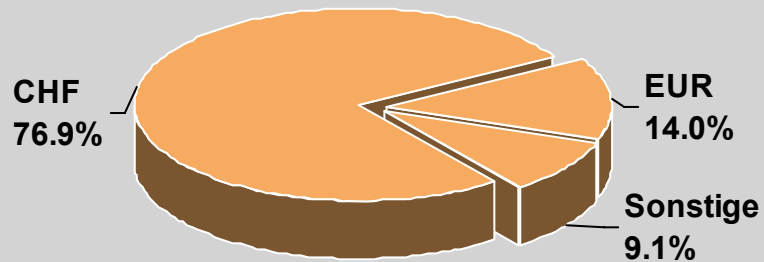
# Währungsexposure brutto

*ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft*

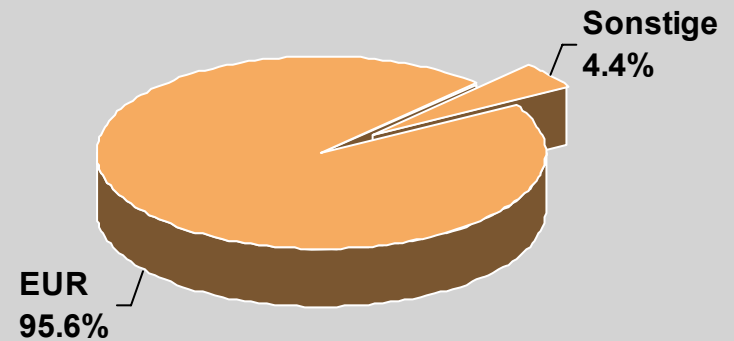
## Konzern



## Schweiz



## Auslandaktivitäten

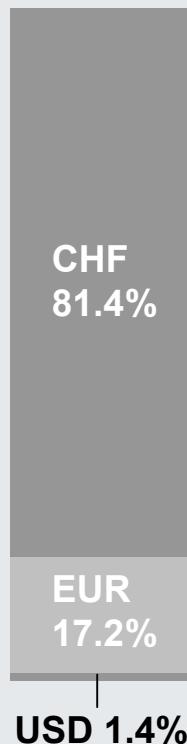
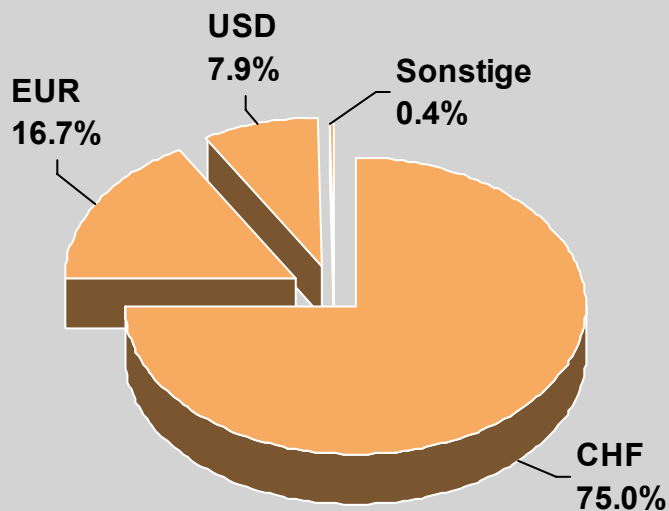


# Obligationenportfolio: Währungsexposure Schweiz

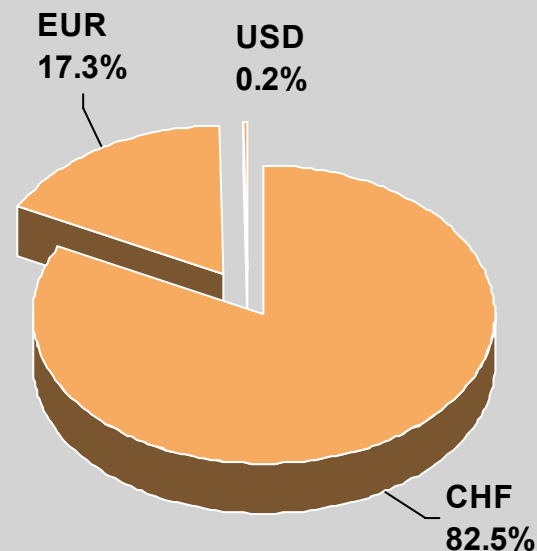
ohne Banking Assets und Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft

**Total Obligationen: CHF 12'795 Mio.**

**Nichtleben : CHF 1'901 Mio.**



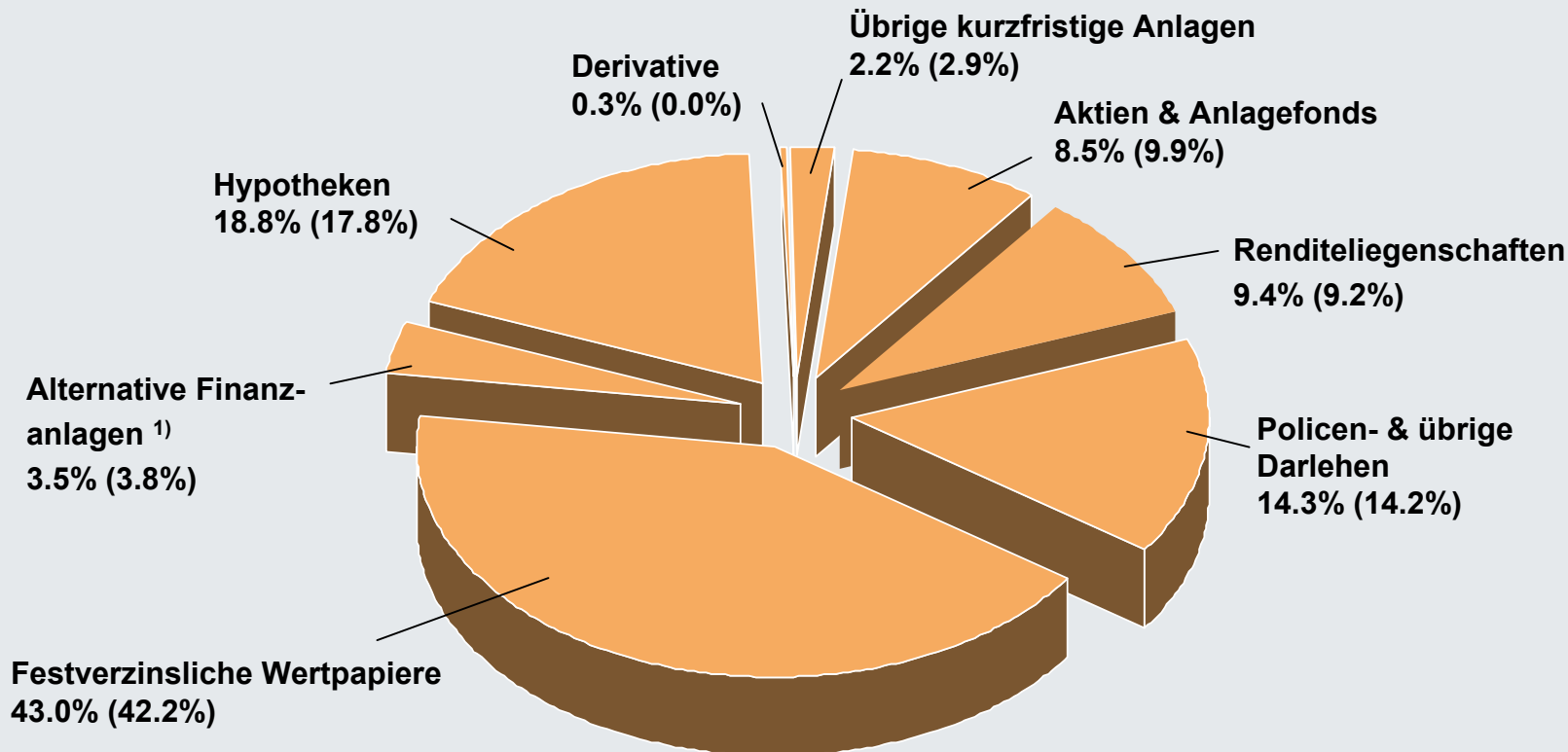
**Leben: CHF 10'895 Mio.**



**Netto-Währungsexposure nach Hedging & Verbindlichkeiten : 1.2% EUR, 0.5% USD**

# Asset Allocation des Konzerns (inkl. Banking Assets)

ohne Kapitalanlagen für anlagegebundenes Geschäft, ()= Ende 2007



**Total: CHF 54'258 Mio. (CHF 57'403 Mio.)**

<sup>1)</sup> Private Equity und Hedge Funds

## Umrechnungskurse

*in CHF*

<i>Umrechnungskurse</i>	Bilanz		Erfolgsrechnung	
	H1 2007	H1 2008	H1 2007	H1 2008
<b>EUR</b>	<b>1.66</b>	<b>1.60</b>	<b>1.63</b>	<b>1.61</b>
<b>USD</b>	<b>1.23</b>	<b>1.02</b>	<b>1.23</b>	<b>1.05</b>

## Reporting-Kalender

**Zwischenmitteilung** **Dienstag, 18. November 2008**

**Jahresabschluss 2008** **Mittwoch, 18. März 2009**

**Generalversammlung** **Donnerstag, 30. April 2009**

**Zwischenmitteilung** **Dienstag, 12. Mai 2009**

**Semesterergebnis 2009** **Donnerstag, 27. August 2009**

**Zwischenmitteilung** **Donnerstag, 12. November 2009**

Alle veröffentlichten Dokumente finden Sie unter [www.baloise.com](http://www.baloise.com)

## Kontakte

### **Bâloise-Holding**

Investor Relations

Aeschengraben 21

CH-4002 Basel/Schweiz

+41 61 285 81 81

e-mail: [investor.relations@baloise.com](mailto:investor.relations@baloise.com)

[www.baloise.com/investoren](http://www.baloise.com/investoren)

Media Relations

Aeschengraben 21

CH-4002 Basel/Schweiz

+41 61 285 84 67

e-mail: [media.relations@baloise.com](mailto:media.relations@baloise.com)

[www.baloise.com/medien](http://www.baloise.com/medien)

